



STANDORTPROFIL

Wiener Neustadt

Mag.^a Barbara Dunst

Herausgeber:

Eco Nova Wiener Neustadt GmbH

Hauptplatz 1-3

2700 Wr. Neustadt

(Erstfassung: April 2009)

WIENER.....
NEUSTADT

Inhaltverzeichnis

Abbildungsverzeichnis	IV
1. Überblick	1
1.1 Bevölkerungszahl	1
1.2 Verwaltung, Politik.....	1
1.3 Wirtschafts-, Forschungs- und Ausbildungsstadt.....	3
1.4 Lage der Stadt.....	3
1.4 Geschichte der Stadt	5
2. Infrastruktur	8
2.1 Technische Infrastruktur	8
2.1.1 Verkehr	8
2.1.1.1 Individualverkehr.....	8
2.1.1.2 Öffentlicher Verkehr.....	10
2.1.1.3 Flugverkehr.....	12
2.1.1.4 Parkplätze	12
2.2 Betriebliche Infrastruktur	13
2.2.1 Branchenmix.....	13
2.2.2 Kaufkraft.....	14
2.2.3 Betriebs- bzw. Gewerbegebiete.....	14
2.2.3.1 Civitas Nova - Technopol.....	14
2.2.3.2 Industriegelände Nord	18
2.2.3.3 Gewerbegebiet Stadionstraße / Pottendorfer Straße (B60)	19
2.2.3.4 Gewerbegebiet Fischauer Gasse (B21a) / Zehnergürtel.....	20
2.2.3.5 Gewerbegebiet Breitenauersiedlung.....	21
2.2.3.6 Innenstadt	23
2.2.4 Tourismus	24
2.2.4.1 Veranstaltungen	26
2.2.5 Internationales	28
2.2.5.1 Harbin	28
2.3 Soziale Infrastruktur	29

2.3.1	Bildungseinrichtungen.....	29
2.3.1.1	Kindergärten und Krabbelstuben.....	29
2.3.1.2	Volksschulen	30
2.3.1.3	Hauptschulen	30
2.3.1.4	Polytechnische Schulen	31
2.3.1.5	Allgemeinbildende Höhere Bundesschulen.....	31
2.3.1.6	Berufsbildende Höhere Bundesschulen.....	32
2.3.1.7	Berufsbildende Städtische Höhere Schulen.....	33
2.3.1.8	Berufsbildende Bundes- und Städtische Schulen	34
2.3.1.9	Landesberufsschule	34
2.3.1.10	Gesundheits- und Krankenpflegeschule	35
2.3.1.11	Fachschule für Sozialberufe der Caritas der Erzdiözese Wien.....	35
2.3.1.12	Fachhochschule Wiener Neustadt, Fotec GmbH.....	35
2.3.1.13	Studiengang Militärische Führung (Theresianische Militärakademie)	37
2.3.1.14	BFI NÖ, Werkmeisterschule	37
2.3.1.15	Ausbildungszentrum Einsatzkommando Cobra	38
2.3.1.16	Sonstige Schulen	38
2.3.1.17	Volkshochschule.....	38
2.3.2	Kulturelle Einrichtungen	39
2.3.2.1	Historische Sehenswürdigkeiten, Stadtführungen (Stadtinformation)	39
2.3.2.2	Museen	39
2.3.2.3	Stadttheater	39
2.3.2.4	Musikschule.....	40
2.3.2.5	Ausstellungs- und Veranstaltungsorte	40
2.3.3	Freizeit- und Sporteinrichtungen	40
2.3.3.1	Kinos.....	41
2.3.3.2	Sporteinrichtungen	41
2.3.3.3	Parkanlagen	42
2.3.3.4	Naherholungsgebiete	43
2.3.4	Gesundheitseinrichtungen	44

2.3.4.1	Landeskrlinikum	44
2.3.4.2	Rotes Kreuz, Arbeiter Samariter Bund, Grünes Kreuz	45
2.3.4.3	Volkshilfe	45
2.3.4.4	ÄrztInnen	45
2.3.5	Öffentliche Sicherheit.....	45
2.3.6	Rechtssystem	46
3.	Arbeitsmarkt	46
3.1	Pendlerbewegung	47
3.2	Erwerbstätige	48
3.3	Erwerbspersonen nach Stellung im Beruf	48
3.4	Arbeitslose	49
3.4.1	Arbeitslose nach Ausbildung.....	49
3.4.2	Arbeitslose nach zuletzt ausgeübtem Beruf.....	49
4.	Bauland und Baulandreserven	50
	Quellenverzeichnis	51
	Anhang	53

Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Karte von NÖ mit Bezirksgrenzen (Quelle: Land NÖ (NÖGIS), BEV, freytag & berndt, 2008)	4
Abbildung 2: Karte von Wiener Neustadt (Quelle: Homepage der Stadt Wiener Neustadt).....	5
Abbildung 4: Erwerbsspendler aus / nach Wiener Neustadt (Quelle: Hierzegger, 2007, S. 17.).....	47
Abbildung 5: Nächtigungszahlen- und –verlauf in Wiener Neustadt 1995-2010 (Quelle: KME GmbH, DI Martin Hesik, Leiter Stadtmarketing).....	25

1. Überblick

1.1 Bevölkerungszahl

Die Attraktivität der Stadt zeigt sich u.a. im stetigen Zuzug an Wohnbevölkerung in den letzten Jahren. Derzeit leben 41.566 Personen mit Hauptwohnsitz und 4.143 mit Nebenwohnsitz in Wiener Neustadt (in Summe **45.709 Personen**)¹. Als somit zweitgrößte Stadt in Niederösterreich (nach der Landeshauptstadt St. Pölten) und 11. größte Stadt Österreichs hat Wiener Neustadt große wirtschaftliche, politische und soziale Bedeutung. Laut Prognosen der ÖROK sollte die **Wohnbevölkerung der Stadt Wiener Neustadt im Zeitrahmen von 2001 bis 2011 um 11,12% steigen** (Prognose für Hauptwohnsitz 2011: 41.811 Personen)², und die Wohnbevölkerung im Bezirk Wiener Neustadt (ohne der Stadt Wiener Neustadt) um 3,95%.³ Diese Prognose wurde fast erreicht. Im Zeitrahmen von **2001 bis 2031** soll die **Bevölkerungszunahme innerhalb der Stadt 26,68%** (Prognose für Hauptwohnsitz 2031: 47.666 Personen) betragen und im Bezirk (ohne der Stadt Wiener Neustadt) 11,63%⁴.

1.2 Verwaltung, Politik

Wiener Neustadt ist eine Statutarstadt und somit zuständig für die Agenden der Gemeinde- und Bezirksverwaltung. Dadurch gehen viele Behördenverfahren um vieles rascher und unbürokratischer.⁵

¹ Auskunft MA 1 Bürgerserviceestelle Wiener Neustadt, David Schiemer, MSC Stichtag 01.01.2012

² Ausgangsbasis für Berechnung: Wohnbevölkerung in Wiener Neustadt lt. Amtlicher (ordentlicher) Volkszählung 2001 (37.627 Personen mit Hauptwohnsitz)

³ Vgl. URL: <http://www.oerok-atlas.at/gui/map.php> [09.02.2009]

⁴ Vgl. URL: http://www.oerok-atlas.at/gui/map.php?predef_mapid=prognose_bevoelkerung&redraw_x=1&minx=528128.590909&miny=385328&maxx=671790.409091&maxy=464342&from=map_popup&system_app_send_from_index=0&staat01=1&land_grenzen01=1&bezirk_grenzen_01=1&fluss01=1&see01=1&stadt01=1&gradgitter01=1&schummerung01=1&staat_anno=1&anno_stadt01=1&katz1fae6e5c2176be7f60f8d068aa3d49da=1 [09.02.2009]

⁵ Vgl. URL: http://www.wiener-neustadt.gv.at/Stadt_Statut [06.02.2009]

Der Gemeinderat der Stadt Wiener Neustadt besteht aus 40 Mandataren (derzeitige Aufteilung: 21 SPÖ, 10 ÖVP, 1 Grüne, 4 FPÖ, 1 Liste WN Aktiv, 3 Liste Soziales Neustadt). Der Stadtsenat mit dem Bürgermeister an der Spitze besteht aus dem Ersten und dem Zweiten Vizebürgermeister sowie 8 StadträtInnen.⁶ Der derzeitige Bürgermeister heißt Bernhard Müller, BA (SPÖ).

Der Magistrat der Stadt Wiener Neustadt inkl. der ausgegliederten Tochtergesellschaften ist mit 1.215 Beschäftigten der größte Arbeitgeber der Region (Stand 31.12.2010).⁷

Zusätzlich zur Hoheitsverwaltung wurden einige Bereiche in den letzten Jahren in eine Holding (Wiener Neustadt Holding GmbH) und 4 Tochtergesellschaften ausgegliedert (eco nova Wiener Neustadt GmbH, Immobilien Freizeit Parken – Wiener Neustadt GmbH [IFP], Kultur Marketing Event – Wiener Neustadt GmbH [KME], Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH [WNSKS]). Alle Gesellschaften stehen im 100%igen Eigentum der Stadt Wiener Neustadt.

Wiener Neustadt hat eine der modernsten Verwaltungen Österreichs. „Schmuckstück“ ist die seit 2007 bestehende Bürgerservicestelle, in der eine Vielzahl der Behördenwege direkt erledigt werden können („one Stopp service“-Prinzip).

In der Stadt gibt es ein Schwerpunktkrankenhaus mit 860 Betten und rund 2.300 Beschäftigten.⁸ Das Krankenhaus wurde Anfang 2008 in die Landesklinikenholding Niederösterreichs eingegliedert.

⁶ Vgl. Wiener Neustädter Stadtrecht 1977, 2001, S. 2.

⁷ Vgl. Statistischer Jahresbericht der Stadt Wiener Neustadt 2010, S. 47

⁸ Vgl. URL: <http://www.wienerneustadt.lknoe.at/landeskrankenhaus-wiener-neustadt/das-landeskrankenhaus-stellt-sich-vor.html> [18.01.2012]

1.3 Wirtschafts-, Forschungs- und Ausbildungsstadt

Wiener Neustadt wandelte sich in den letzten 20 Jahren von einer traditionellen Industriestadt zu einer modernen Wirtschafts-, Forschungs- und Ausbildungsstadt. Der Technologiestandort Wiener Neustadt ermöglicht UnternehmerInnen ein technologieorientiertes Wirtschaften.

Am Civitas Nova Gelände entstand in den letzten Jahren ein Forschungs- und Ausbildungsschwerpunkt (siehe Kapitel 2.2.2.1 Civitas Nova – Technopol). Mit dem Technologie- und Forschungszentrum Wiener Neustadt (TFZ), der Fachhochschule Wiener Neustadt und High-Tech Betrieben wird ein technologieorientiertes Wirtschaften ermöglicht (siehe Kapitel 2.2.2.1 Civitas Nova – Technopol und Kapitel 2.3.1.12 Fachhochschule Wiener Neustadt, Fotec GmbH)

1.4 Lage der Stadt

Wiener Neustadt liegt im südlichen Niederösterreich, am Rande des Wiener Beckens, und hat eine Fläche von 60,9 km².⁹ Die Bundeshauptstadt Wien, nördlich von Wiener Neustadt, ist ca. 50 km entfernt und kann in 40 Minuten (Wiener Innenstadt) mit dem Auto bzw. in 30 Minuten¹⁰ mit der Bahn erreicht werden. Der internationale Flughafen Wien-Schwechat kann in nur 40 Minuten mit dem Auto erreicht werden. Im Osten grenzt Wiener Neustadt an das Burgenland. Ungarn mit der nächst größeren Stadt (Sopron, Einwohnerzahl: 57.210¹¹) kann in nur ca. 30 Minuten mit dem Auto bzw. in 30 Minuten¹² mit der Bahn erreicht werden.

Die verkehrsmäßig hervorragende Lage von Wiener Neustadt ermöglicht ein rasches Fortkommen im südlichen Niederösterreich, die Bezirkshauptstadt Neunkirchen kann in 15 Minuten mit dem Auto erreicht werden, und in 40 Minuten erreicht man mit dem Auto das Bundesland Steiermark. Die Landeshauptstadt Graz, südlich von Wiener

⁹ Auskunft MA 1 Bürgerservicestelle Wiener Neustadt, MSc David Schiemer,

¹⁰ Vgl. URL: <http://www.oebb.at/> [06.02.2009]

¹¹ Vgl. URL: http://portal.sopron.hu/Sopron/portal/front_show?contentId=4839 [06.02.2009]

¹² Vgl. URL: <http://www.oebb.at/> [06.02.2009]

Neustadt, ist ca. 145 km entfernt und kann in 1 Stunde und 30 Minuten mit dem Auto bzw. in 2 Stunden¹³ mit der Bahn erreicht werden. Abbildung 1 zeigt eine Karte von NÖ inkl. Bezirksgrenzen:¹⁴

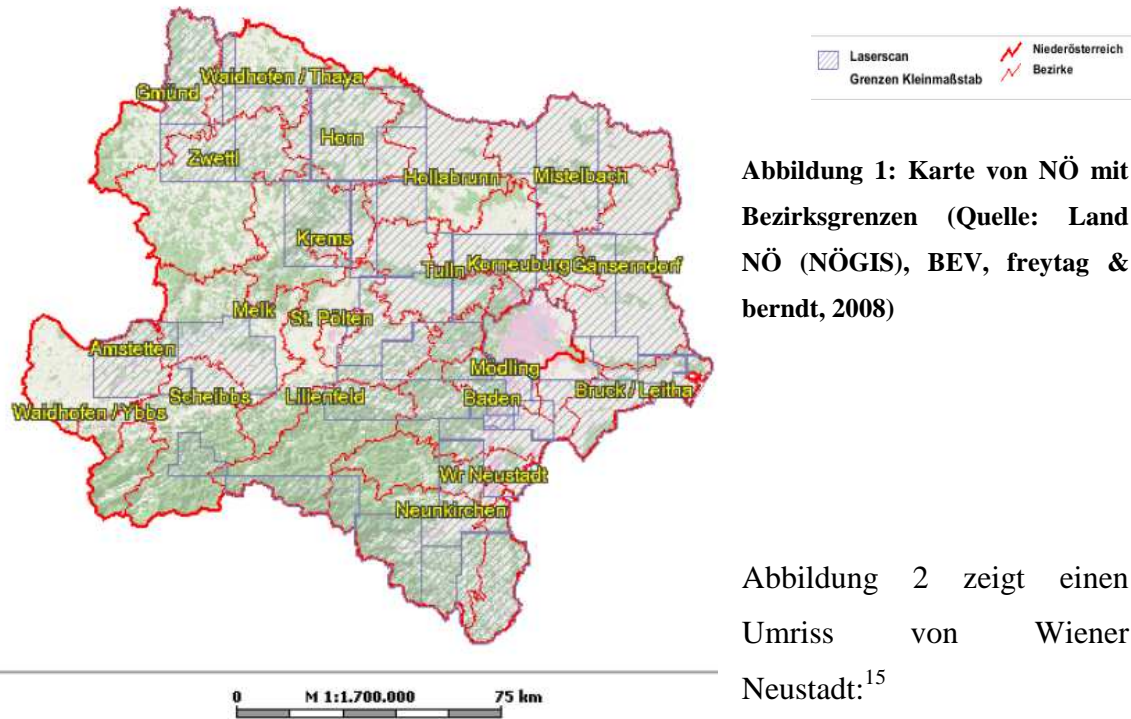


Abbildung 1: Karte von NÖ mit Bezirksgrenzen (Quelle: Land NÖ (NÖGIS), BEV, freytag & berndt, 2008)

Abbildung 2 zeigt einen Umriss von Wiener Neustadt:¹⁵

¹³ Vgl. URL: <http://www.oebb.at/> [06.02.2009]

¹⁴ Land NÖ (NÖGIS), BEV, freytag & berndt, 2008, URL: [http://www.intermap1.noel.gv.at/webgisatlas/\(S\(nedtvjdtetb4345aewn4d55\)\)/init.aspx?karte=atlas_laserscan](http://www.intermap1.noel.gv.at/webgisatlas/(S(nedtvjdtetb4345aewn4d55))/init.aspx?karte=atlas_laserscan) [09.02.2009]

¹⁵ URL: <http://www.map2web.eu/gis/?fpnr=96> [09.02.2009]



Abbildung 2: Karte von Wiener Neustadt (Quelle: Homepage der Stadt Wiener Neustadt)

1.4 Geschichte der Stadt

„Im Jahre 1192 entschloss sich der Babenberger Herzog Leopold V., in mitten der Ebene des südöstlichen Steinfeldes eine stark befestigte Stadt zu gründen. Für den Bau der „Neuenstat“ konnte ein Teil des Lösegeldes des englischen Königs Richard Löwenherz verwendet werden. Durch Verleihung wichtiger Privilegien gedieh die neue Stadt ausgezeichnet. Schon um das Jahr 1200 wurde mit dem Bau der spätromanischen Pfarrkirche „Zu unserer Lieben Frau“, der heutige Wiener Neustädter Dom, begonnen. Noch in der Babenbergerzeit entstand auch die viertürmige Burganlage in der Südostecke der Stadt, die spätere Militärakademie.

Ihre Blütezeit erlebte die Stadt Wiener Neustadt im 15. Jahrhundert, als sie Kaiser Friedrich III. viele Jahrzehnte hindurch als Residenz diente. Hier, in der Neustädter Burg, wurde im Jahre 1459 Friedrichs berühmter Sohn, der spätere Kaiser Maximilian I., geboren. Er fand in der prachtvollen St.-Georgs-Kathedrale der Burg seine letzte

Ruhestätte (1519). Im Jahre 1469 erfolgte die Gründung eines Bistums in Wiener Neustadt.

Nach fast zweijähriger Belagerung durch die Ungarn musste die ausgezeichnet befestigte und vorbildlich verteidigte Stadt Wiener Neustadt im August 1487 schließlich doch ihre Tore dem ungarischen König Matthias Corvinus und seinen Truppen öffnen. Ein großer, silberner, vergoldeter und mit ungarischem Drahtemail reich verzierter Prunkpokal, der „Corvinusbecher“ - der Tradition nach ein Geschenk des ritterlichen Ungarnkönigs an die Wiener Neustädter - erinnert heute noch an diese Zeit. Der Corvinusbecher steht heute im Stadtmuseum von Wiener Neustadt. Erst im Sommer 1490, also nach dreijähriger, ungarischer Besetzung, gelang es dem jungen König Maximilian I., seine Vaterstadt wieder zurückzuerobern. Im 16. Jahrhundert verlor die Stadt Wiener Neustadt, die nun nicht mehr Residenz war, sehr an Bedeutung. Ihre ursprüngliche Funktion, als Bollwerk gegen den Osten zu dienen, erfüllte die Stadt jedoch auch in der Neuzeit hervorragend und hielt sich tapfer gegen Türken und Kuruzen.

Von größter Bedeutung für die Stadt war der 1751 gefasste Entschluss Maria Theresias, in der kaiserlichen Burg zu Wiener Neustadt ein adeliges Kadettenhaus einzurichten: diese berühmte „Theresianische Militärakademie“, in der 1752 der Unterricht aufgenommen wurde, besteht (von kurzfristigen Unterbrechungen abgesehen) bis zum heutigen Tag. Die Militärakademie ist die einzige Ausbildungsstätte für Offiziere des österreichischen Bundesheeres und damit die älteste Militärakademie der Welt. Seit einigen Jahren hat die MilAk auch die Anerkennung als Fachhochschul-Studiengang für „Militärische Führung“, wodurch die Ausbildung noch weiter aufgewertet wurde.

Im Jahre 1909 ließ die Stadtgemeinde zur Förderung des mechanischen Flugwesens im Norden der Stadt ein Flugfeld anlegen, auf dem bereits 1911 die 1. österreichische Flugwoche abgehalten wurde. Das Wiener Neustädter Flugfeld, auf dem Flugpioniere wie Igo Etrich, Karl Illner, Adolf Warchalowski ihre Flugversuche unternahmen, war das erste offizielle österreichische Flugfeld.

Nach dem „Anschluss“ Österreichs an das Deutsche Reich im März 1938 kam es in Wiener Neustadt zu einer Konzentration kriegswichtiger Industrie. Die „Wiener Neustädter Flugzeugwerke“ lieferten 1940 bereits ein Viertel der Gesamtproduktion der ME(Messerschmitt)-109-Jagdflugzeuge und in den Anlagen der ehemaligen Wiener Neustädter Lokomotivfabrik etablierten „Rax-Werken“ wurden nicht nur Lokomotiventender gebaut, sondern hier ist 1943 auch mit der Montage von A-4-Raketen begonnen worden. All dies führte dazu, dass Wiener Neustadt im Zweiten Weltkrieg nahezu vollständig durch Bomben zerstört wurde: Rund 50.000 Bomben legten die alte Babenbergerstadt in Schutt und Asche. Ehe mit dem Wiederaufbau begonnen werden konnte, mussten tausende Tonnen Schutt aus der Stadt entfernt werden: 1946 rief die Stadtverwaltung die Bevölkerung zum freiwilligen Arbeitseinsatz auf. Diesem Aufruf zur Schutträumung wurde ohne Ausnahme Folge geleistet. Als im Jahre 1955 Österreich durch den Staatsvertrag seine Freiheit wiedererlangt und die Besatzungstruppen das Land verlassen hatten, war auch der Wiederaufbau der am schwersten zerstörten Stadt Österreichs zum größten Teil abgeschlossen. Einer gedeihlichen Entwicklung Wiener Neustadts zum unbestrittenen Mittelpunkt des südöstlichen Niederösterreichs stand nun nichts mehr im Wege.“¹⁶

¹⁶ URL: http://www.wiener-neustadt.gv.at/Stadt_Geschichte_Allgemeine+Geschichte [18.02.2009]

2. Infrastruktur

Wiener Neustadt als Bezirkshauptstadt verfügt über eine gut ausgeprägte und gut organisierte technische, betriebliche und soziale Infrastruktur.

2.1 Technische Infrastruktur

2.1.1 Verkehr

Wiener Neustadt ist ein wichtiger Verkehrsknotenpunkt im südlichen Niederösterreich (Industrieviertel) mit hervorragenden Autobahn- und Bahnverbindungen.

2.1.1.1 Individualverkehr

Wiener Neustadt als Ballungszentrum im südlichen Niederösterreich verfügt über **5 Ab- und Auffahrten** (Wiener Neustadt-Ost, Wiener Neustadt-Süd, Knoten Wiener Neustadt, Wiener Neustadt-West, Wöllersdorf / Wiener Neustadt-Nord), zur **Südautobahn (A2)**. Das Erreichen der Wiener Stadtgrenze ist in ca. 30 Minuten, abhängig vom Verkehr, möglich. Die Südautobahn (A2) wurde in den letzten Jahren ab der Stadt Baden beidseitig 4-spurig ausgebaut. 2008 wurde die neue Anschlussstelle IZ-NÖ Süd fertig gestellt, die eine direkte Auf- und Abfahrt in das Industriezentrum Niederösterreich Süd ermöglicht. Zwischen den Auf- und Abfahrten Wiener Neustadt-Süd und Wiener Neustadt-Ost besteht eine Anschlussstelle auf die **Mattersburger Schnellstraße (S4)**, welche ein Erreichen der burgenländischen Landeshauptstadt Eisenstadt in ca. 20 Minuten und der ungarischen Stadt Sopron in ca. 30 Minuten ermöglicht.

6 Landesstraßen (B) führen durch Wiener Neustadt: die Gutensteiner Straße (B21), die Wiener Neustädter Straße (B17), die Wechsel Straße (B54), die Puchberger Straße (B26), die Leitha Straße (B60) und die Pöttschinger Straße (B53).¹⁷

¹⁷ Vgl. Hierzegger, Linzer u.a., 2007, S. 25.

Die Ab- und Auffahrt Wöllersdorf / Wr. Neustadt-Nord mündet in die Landesstraße B21, welche erstens eine direkte Verbindung zur Landesstraße B17 schafft, und zweitens ein schnelles Erreichen des Betriebsgebiets Civitas Nova, des Messegeländes Arena Nova, der Fachhochschule Wiener Neustadt, des RIZ und des Eco Plus Wirtschaftsparks Wiener Neustadt mit dazugehörigem Technologie- und Forschungszentrum schafft. Die Ab- und Auffahrt Wiener Neustadt-Ost führt direkt an den noch nicht verkauften und zur Verfügung stehenden Betriebsgrundstücken der Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH (WNSKS) vorbei und mündet in die Landesstraße B53. Über den Knoten Wiener Neustadt gelangt man auf die Landesstraße B17 und somit direkt ins Zentrum der Stadt, weiters schafft der Knoten Wiener Neustadt eine Verbindung zu den Ab- und Auffahrten Wiener Neustadt-Ost und Wiener Neustadt-Süd, diese befinden sich bereits auf der Mattersburger Schnellstraße S4. Die Ab- und Auffahrt Wiener Neustadt-West mündet in die Landesstraße B26.

Neben den Landesstraßen existieren zahlreiche wichtige Nebenverbindungen innerhalb der Stadt:

- Verbindung zwischen der B17 , der B60 und der B53: Stadionstraße – Lorenzgasse – An der Hohen Brücke – Nestroystraße;
- Verbindung zwischen der B26, der B21 und der B17: Zehnergürtel – Flugfeldgürtel – Josef Mohr-Gasse;
- Verbindung zwischen der B17 und der B 54: Marktgasse
- Verbindung Wiener Neustadt mit Bad Fischau-Brunn über die Brunner Straße
- Verbindung Wiener Neustadt mit Baden über die Badener Straße
- Verbindung Wiener Neustadt mit Katzelsdorf über die Katzelsdorfer Straße
- Verbindung Wiener Neustadt mit Lanzenkirchen über die Frohsdorfer Straße
- Verbindung zwischen B26 und B17: Wiener Neustädter Ring: Ferdinand Porsche-Ring – Babenbergerring – Baumkirchnerring – Eyerspergring:¹⁸

¹⁸ Hierzegger, Linzer u.a., 2007, S. 25.

„Ausfahrtsstraßen aus der Innenstadt:

- Verbindung zwischen der Wiener Neustädter Ringstraße, der Fischauer Gasse und der B17: Raugasse – Mießlgasse
- Verbindung zwischen der Wiener Neustädter Ringstraße und der B17: Bräunlichgasse
- Verbindung der Wiener Neustädter Ringstraße mit dem Zehnergürtel: Kollonitschgasse – Zehnergasse“¹⁹

„Insgesamt betreibt die Stadtgemeinde ca. 256 km Straßen in eigener Verwaltung, 67 km Radwege und 1,25 ha Fußgängerzone. Auf 1.000 EinwohnerInnen kommen derzeit 547 Pkws.“²⁰

2.1.1.2 Öffentlicher Verkehr

Wiener Neustadt als meistfrequentierter Bahnhof Niederösterreichs, ist ein wichtiger Bahnknotenpunkt Österreichs mit einem Umschlag von **730 Reisezügen / Tag (davon 180 Güterzüge)**²¹ und von ca. 25.000 Reisenden.²² Der Bahnhof wurde um über 44 Millionen Euro neugebaut. Der Neubau umfasst neben dem Bahnhofsgebäude, sämtliche Bahnsteige und Gleise, die Fahrleitungen und Sicherungsanlagen und die Fahrdienstleitung. Innerhalb des Bahnhofsgebäudes befinden sich Geschäfte und ein neues ÖBB-Reisezentrums.²³

Vom Hauptbahnhof aus werden mit direkten Zügen zahlreiche Zielbahnhöfe im In- und Ausland erreicht: Wien, Klagenfurt, Villach, Graz, Aspang-Markt, Friedberg, Hartberg, Oberwart, Puchberg am Schneeberg, Gutenstein, Deutschkreuz, Payerbach-Reichenau, Eisenstadt, Neusiedl am See aber auch Ödenburg/Sopron, Budapest,

¹⁹ Hierzegger, Linzer u.a., 2007, S. 25f.

²⁰ Ebenda, 2007, S. 26.

²¹ Auskunft Dieter Kraupa, Fahrdienstleiter Bahnhof Wiener Neustadt

²² Vgl. ebenda, 2007, S. 24.

²³ Vgl. URL: http://www.oebb-immobilien.at/de/OeBB-Bahnhofsoffensive/Neue_Bahnhofe/Wiener_Neustadt_Hauptbahnhof/index.jsp [18.01.2012]

Steinamanger/Szombathely, Fünfkirchen/Pécs, Venedig, Rom, Zagreb oder Marburg an der Drau/Maribor.²⁴

Die Zugverbindungen nach Wien sind hervorragend. Pro Stunde fahren bis zwischen 8 und 10 Personenzüge nach Wien.²⁵

Die Pottendorfer Linie führt am Betriebsgelände Civitas Nova vorbei und bietet für dort ansässige bzw. zukünftige Betriebe eine direkte Bahnanbindung für den Güterverkehr.

Zusätzlich bestehen im Stadtgebiet von Wiener Neustadt, neben dem Hauptbahnhof, drei weitere Haltestellen: „Wiener Neustadt Nord“, „Wiener Neustadt Anemonensee“ und „Wiener Neustadt Civitas Nova“. Weiters ist an der Aspangbahn und Mattersburger Bahn eine Haltestelle „Wiener Neustadt Süd“ in Planung. Die Haltestelle „Katzelsdorf“ der Mattersburger Bahn liegt ebenfalls noch im Stadtgebiet von Wiener Neustadt.

Der Bahnhof Wiener Neustadt ist zudem Ausgangspunkt aller innerstädtischen Buslinien. Die Verkehrsbetriebe, als Teil der Wiener Neustädter Stadtwerke und Kommunal Service GmbH (WNSKS), betreiben 10 innerstädtische Buslinien. Alle Stadtteile werden von diesem Service abgedeckt. Als zusätzliches Angebot der Stadt steht ein öffentliches Anrufsammeltaxi zur Verfügung, welches von privaten Taxiunternehmen betrieben wird.²⁶

Neben dem öffentlichen Anrufsammeltaxi sind in Wiener Neustadt 47 private Taxiunternehmen registriert.²⁷

²⁴ URL: <http://www.oebb.at/> [16.03.2009]

²⁵ Vgl. URL: <http://fahrplanheft.oebb.at/bin/fphquery/query-p2w.exe/dn?whichTask=pf&seqnr=2&ident=gx.019489164.1326894036&whichTask=pf&p2wType=tb&id=dx46.jrw6.6ib5.868w> [18.01.2012]

²⁶ Vgl. Hierzegger, Linzer, 2007, S. 25.

²⁷ Auskunft MA 1 Gewerbeamt Wiener Neustadt, Edda Schneider, Stichtag: 10.02.2009

2.1.1.3 Flugverkehr

Wiener Neustadt besitzt **2 Flugplätze**, einen zivilen (Wiener Neustadt / Ost) und einen militärischen (Wiener Neustadt / West). Der Erste liegt direkt am Civitas Nova Betriebsgelände im Norden der Stadt und kann für Geschäftsflüge genutzt werden. Flugzeuge bis zu einem Gewicht von 6 Tonnen dürfen auf der asphaltierten Landebahn landen.²⁸ Der Zweite darf von zahlreichen Segelflieger-, Motorflieger- sowie Fallschirmspringvereinen mitbenutzt werden. Er ist der größte Grasflugplatz Europas.

2.1.1.4 Parkplätze

Wiener Neustadt bietet seinen BewohnernInnen und seinen BesucherInnen viele öffentliche Parkmöglichkeiten. Im Zentrum bzw. in Zentrumsnähe befinden sich 4 Parkhäuser:

- städtisches Parkhaus in der Ungargasse mit 418 Stellplätzen auf 8 Ebenen²⁹
- städtische Tiefgarage in der Herzog Leopold Straße (am Beginn der Fußgängerzone) mit 382 Stellplätzen auf 2 Ebenen³⁰
- Krankenhaus Parkdeck (Eigentümer Land NÖ)
- 2 ÖBB-Parkdeck beim Bahnhof mit 344 Stellplätzen bzw. 854 Stellplätzen (nicht gebührenpflichtig)

Für die beiden städtischen Parkhäuser können Dauerparkkarten beantragt werden.³¹

Das Parkplatzangebot im Zentrum wird durch viele gebührenpflichtige Kurzparkzonenstellplätze komplettiert. Insgesamt gibt es im Zentrum rund 2.500 Parkplätze.

Für BewohnerInnen und Gewerbetreibende der Innenstadt besteht zusätzlich die Möglichkeit, eine Bewohnerparkkarte zu beantragen.³²

²⁸ Vgl. URL: <http://www.loan-airport.at/home-loanairport.html> [10.02.2009]

²⁹ Vgl. URL: <http://www.wns-wrn.at/de/parkraumbewirtschaftung/parkhaus-ungargasse> [18.01.2012]

³⁰ Vgl. URL: <http://www.wns-wrn.at/de/parkraumbewirtschaftung/theatergarage/> [18.01.2012]

³¹ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-1374.html> [18.01.2012]

³² Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-1633.html> [18.01.2012]

Bei den Einkaufszentren und in den äußeren Stadtvierteln befinden sich viele gebührenfreie Parkplätze.

2.2 Betriebliche Infrastruktur

Wiener Neustadt beherbergt derzeit **ca. 3.600 Betriebe**. Die Attraktivität dieses Wirtschaftsstandorts ergibt sich aus der hervorragenden verkehrstechnischen Lage und den bereits vorhandenen Unternehmen. Wiener Neustadt hat den Wandel von einer traditionellen Industriestadt zu einer modernen Wirtschafts-, Forschungs-, Technologie- und Bildungsstadt vollzogen.

2.2.1 Branchenmix

Der Branchenmix innerhalb der Stadt ist vielfältig. Die Sparten Handel, Gewerbe und Handwerk, Information und Consulting und Tourismus und Freizeitwirtschaft weisen die meisten Unternehmen auf. Abbildung 3 gibt einen Überblick über die Kammermitglieder:³³

Kammer der gewerblichen Wirtschaft Sektions- und Kammermitglieder

Aktive Betriebsstätten - Wiener Neustadt - Stadt

Spartenmitglieder

Jahr	Gewerbe & Handwerk	Industrie	Handel	Bank und Versicherung	Transport und Verkehr	Tourismus und Freizeitwirtschaft	Information und Consulting	Kammermitglieder
2010	1.369	66	1.105	22	160	448	504	3.674
2009	1.186	66	1.114	23	156	451	521	2.974
2008	983	70	1.089	23	150	458	508	2.755
2007	803	69	1.078	23	151	461	511	2.576
2006	761	68	1.090	21	159	454	470	2.522
2005	727	69	1.085	22	148	425	459	2.448

Abbildung 3: Spartenmitglieder der gewerblichen Wirtschaft in Wiener Neustadt (Quelle: Magistrat der Stadt Wiener Neustadt, 2009, S. 54.)

³³ Magistrat der Stadt Wiener Neustadt, 2007, S. 53.

2.2.2 Kaufkraft

Das gesamte **Kaufkraft-Volumen** beträgt in der Stadt Wiener Neustadt rund **EUR 184,2 Millionen**. Die **Kaufkraft-Eigenbindung** beläuft sich auf **91 %** (bei Gütern des kurzfristigen Bedarfs am höchsten [94 %], bei Gütern des mittelfristigen Bedarfs am niedrigsten [83 %]).

Die **Kaufkraft-Zuflüsse** nach Wiener Neustadt betragen in Summe **EUR 396,3 Millionen** für sämtliche Güter, somit ergibt sich eine tatsächliche **Wirksame Kaufkraft** von insgesamt **EUR 564,5 Millionen**. Fast ein Drittel des Umsatzes stammt von KonsumentInnen aus der Stadt Wiener Neustadt.³⁴

Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer (alle Kunden) bei einem Einkaufsbesuch liegt in der Innenstadt bei 84 Minuten. Während sich die ortsansässigen Kunden durchschnittlich 63 Minuten in der Innenstadt und 68 Minuten in peripheren Einkaufszonen aufhalten, verweilen die auswärtigen Kunden deutlich länger (94 Minuten).³⁵

2.2.3 Betriebs- bzw. Gewerbegebiete

Innerhalb des Stadtgebiets von Wiener Neustadt befinden sich einige Gewerbegebiete.

2.2.3.1 Civitas Nova - Technopol

Im Norden der Stadt befindet sich das flächenmäßig größte Betriebsgebiet von Wiener Neustadt. Das Civitas Nova Gelände umfasst ca. 148 ha, gewidmet als Bauland-Industrie, Bauland-Betriebsgebiet und Bauland-Sondergebiet (Sport, Bildungseinrichtungen, Museum). Die Erreichbarkeit des Gebiets wird gewährleistet durch die Autobahnab-/aufahrt Wöllersdorf / Wiener Neustadt-Nord. Diese mündet in die Landesstraße B21, welche eine direkte Verbindung zur Landestraße B17 schafft und so direkte Zufahrten in das Civitas Nova Gelände ermöglicht. Ein Teil des Geländes beherbergt den ecoplus Wirtschaftspark (ca. 45 ha).³⁶

³⁴ Vgl. CIMA Österreich GmbH, 2007, S. 15ff.

³⁵ Vgl. Ebenda, 2007, S. 25.

³⁶ Vgl. URL: http://www.ecoplus.at/ecoplus/d/popup_wite.asp?id=24814 [26.03.2009]

Die im Jahr 2000 gestartete Technologieoffensive durch das Land Niederösterreich führte zur Umsetzung eines eigenen Technopolprogramms. Das Civitas Nova Gelände ist eines von drei Technopolen in Niederösterreich und zugleich der größte.³⁷ Im Mittelpunkt stehen die fünf Technologiefelder: Materialien, Verfahrens- und Prozesstechnologien, Medizin-Technik, Sensorik-Aktorik und Oberflächen. Auf diesem Areal befinden sich F&E-Einrichtungen, Hightech Betriebe und die erste und größte Fachhochschule Österreichs. Dieses Angebot ermöglicht ein technologieorientiertes Wirtschaften am Standort Wiener Neustadt, da ein Großteil der angesiedelten Betriebe mit den F&E-Einrichtungen und der Fachhochschule kooperieren und so direkt als Nachfrager des dort entwickelten Wissens auftreten. Die Synergieeffekte sind beachtenswert und können von neu angesiedelten Unternehmen perfekt genutzt werden.³⁸

Die wichtigsten Einrichtungen und größten Unternehmen am Technopol Wiener Neustadt sind:

- die **Fachhochschule Wiener Neustadt** (Details dazu im Kapitel 2.3.1.12)
- die **Forschungs- und Technologietransfer GmbH** (Details dazu im Kapitel 2.3.1.12)
- das **RIZ Wiener Neustadt** - Agentur für Unternehmensgründungen: potenzielle GründerInnen werden von den RIZ-GründerberaterInnen bei der Analyse der Geschäftsidee und bei der Erstellung eines Geschäftskonzeptes beraten.³⁹
- **Aqua Nova**: modernes Hallenbad der Stadt Wiener Neustadt mit u. a. 25 Meter Sportbecken, Wasserrutsche, Whirlpool und großer Sauna- und Wellnesslandschaft.⁴⁰
- das **Technologie- und Forschungszentrum Wiener Neustadt (TFZ)**: diese F&E-Einrichtung beherbergt mehrere Kompetenzzentren für Tribologie, Elektrochemie und Mikrosystemtechnik, einen Reinraum, ein

³⁷ Vgl. URL: <http://www.ecoplus.at/ecoplus/d/19314.htm> [26.03.2009]

³⁸ Vgl. Gotsbacher, 2007, S. 3 f.

³⁹ Vgl. URL: http://www.riz.at/Information/Das_RIZ/ [19.03.2009]

⁴⁰ Vgl. URL: <http://www.aqua-nova.at/de/> [20.03.2009]

Kunststofftechnikum, eine Forschungsstelle für integrierte Sensorsysteme und eine Forschungsgruppe im Bereich des Biomedical Engineering. Alle dort eingemieteten Unternehmen sind auf der Homepage des TFZ angeführt.⁴¹

- das **EBG MedAustron GmbH - Krebsforschungszentrum**: das MedAustron ist ein Projekt zur Errichtung eines Forschungszentrums (für klinische und nicht-klinische Forschung) sowie Behandlungszentrums für Tumorthherapie mit Ionenstrahlen. Im Vollbetrieb werden nach Fertigstellung pro Jahr etwa 1.200 Patientinnen und Patienten behandelt werden können.⁴²

- **Diamond Aircraft**: internationaler, weltweit operierender Hersteller von Glas- und Carbonfaser-Composite-Flugzeugen, mit Vertretungen in Europa, Nordamerika, Asien und Australien.

An zwei Produktionsstätten, eine davon in Wiener Neustadt, wo die Zentrale und die Entwicklungsabteilung beheimatet sind, und eine in London (Ontario, Kanada), werden innovative Flugzeuglösungen auf höchstem Niveau und mit bester Qualität für Flugschulen und Privatkunden produziert. Das Unternehmen beschäftigt 1000 Mitarbeiter (davon 550 im Wiener Neustädter Werk), die bereits über 3.000 Flugzeuge produziert haben. In der allgemeinen Luftfahrt ist Diamond Aircraft Industries der größte Hersteller von einmotorigen Flugzeugen in Kanada und der drittgrößte in Nordamerika. Diamond Aircraft Österreich ist mit einem „Design Organisation Approval“ ausgezeichnet und daher befugt, international anerkannte Flugzeugentwicklungen und Änderungen weitgehend eigenständig durchzuführen.⁴³

- **Schiebel Elektronische Geräte GmbH**: Entwicklung und Erzeugung von hochmodernen Minensuchgeräten und innovativen, unbemannten High Tech Helikoptern (Hubschrauberdrohnenbau und –entwicklung in Wiener Neustadt). Neben der Firmenzentrale in Wien und dem Werk in Wiener Neustadt gibt es

⁴¹ Vgl. URL: <http://www.tfz-wienerneustadt.at/> [19.03.2009]

⁴² Vgl. URL: <http://www.ebgmedaustron.at/> [19.03.2009]

⁴³ Gotsbacher, 2007, S. 14. & Vgl. URL: <http://www.diamond-air.at/> [20.03.2009]

weitere Niederlassungen in Washington DC (USA), Abu Dhabi (Vereinigte Arabische Emirate), New Delhi (India) und Phnom Penh (Kambodscha).⁴⁴

- **JCT Analysetechnik GmbH:** Produkte und Dienstleistungen auf dem Gebiet der Umwelt- und Sicherheitstechnik durch Einsatz von Spitzentechnologien. Das Leistungsspektrum umfasst die Planung, die Fertigstellung, die Beratung sowie das Service und die Reparatur vor Ort oder im Hause auf den Gebieten der effizienten Messgasaufbereitung, der Lieferung von qualitativen Gasgeneratoren, Gaskonvertern und Analysengeräten, der zuverlässigen Wasseranalyse und Staubpartikelmessung sowie der kundenspezifischen Fertigung von hochwertigen Heizschläuchen.⁴⁵
- **Austro Engine:** Flugmotorenherstellung und -entwicklung (Propeller- und Motorenprüfständen).⁴⁶
- **Pulver-Color Beschichtungs-Ges.m.b.H (Puco):** Entwicklung und Herstellung von Pulverbeschichtungsanlagen, verschleißfeste Kunststoffbeschichtung mit PVS-Elastik im Bereich Rohrleitungen, Pulverbeschichtungen.⁴⁷
- **Explo Control:** Maschinenerzeugung für die Produktion des EXPLOSION CONTROL SYSTEMS, Maschinenerzeugung für die Herstellung von Netzwerken und Kugeln (sphärische Füllkörper), Vertrieb weltweit mit den Exklusivrechten für Verkauf und Produktion.⁴⁸
- **Salesianer Miettex:** führendes österreichisches Mietttextil-Unternehmen, betreibt im Inland acht Wäschereien, im Ausland fünf Wäschereien sowie insgesamt neun Vertriebsniederlassungen. Schwerpunkte in Wiener Neustadt: Gesundheitswesen, SterilDienst, Cleanroom-Service für pharmazeutische und elektronische Industrie.⁴⁹

⁴⁴ Vgl. URL: <http://www.schiebel.net/> [20.03.2009] & Vgl. Gotsbacher, 2007, S. 15.

⁴⁵ Vgl. URL: <http://www.jct.at/> [20.03.2009]

⁴⁶ Vgl. URL: <http://www.austroengine.at/home/> [20.03.2009]

⁴⁷ Vgl. URL: <http://www.puco.at/index.htm> [20.03.2009]

⁴⁸ Vgl. URL: <http://www.explosioncontrol.com/> [20.03.2009]

⁴⁹ Vgl. URL: <http://www.salesianer.com/index.htm> [20.03.2009]

- **Gutenberg Druck**⁵⁰
- **Arena Nova BetriebsgmbH:** Niederösterreichs größte Veranstaltungshalle für Konzerte, Messen, Sportveranstaltungen.⁵¹

Am Civitas Nova Gelände sind derzeit ca. 100 Unternehmen diverser Branchen angesiedelt. Derzeit sind können ca. **42 ha** unbebaute Betriebsflächen gekauft werden.

2.2.3.2 Industriegelände Nord

Das Industriegelände Nord, direkt an der B17 bzw. an der Badener Straße gelegen, umfasst ca. 60 ha gewidmet als Bauland-Industrie und liegt gegenüber des Civitas Nova Geländes. Die Betriebsstruktur ist aber eher gewerblich als industriell, Schwerindustrie gibt es keine.

Im Norden dieses Geländes befindet sich eine Gewerbe- bzw. Einkaufszone mit Betrieben in den Bereichen Lebensmitteleinzelhandel (Hofer, Penny,...), Drogeriefachhandel (Bipa, DM-Drogeriemarkt), Textil- und Schuhhandel (Vögele, Adler,...) Tankstellen, Fast-Food Restaurants, Spielwarenhandel (Toys'R'Us) und Baumärkten (Obi,...).

Die größten Betriebe auf diesem Gelände sind:

- **Gebrüder Nemetz Maschinenbau GmbH:** Anlagen- und Maschinenbau sowie Antriebs-, Förder- und Wickeltechnik. Industrieller Zulieferbetrieb (hochpräzise Fertigung von Bauteilen), Einzelstücke und Serienfertigung.⁵²
- **Triumph International AG:** das Unternehmen wurde 1959 in Wiener Neustadt gegründet und hat sich seither kontinuierlich zu einem der größten Betriebe in der Bekleidungsindustrie entwickelt. Im Jahr 2007 wurden in Österreich 2.113 Personen beschäftigt. Herstellung von Lingerie und Bademoden.⁵³

⁵⁰ Vgl. URL: <http://www.gutenberg-druck.at/> [20.03.2009]

⁵¹ Vgl. URL: <http://www.arenanova.com/> [20.03.2009]

⁵² Vgl. URL: <http://www.gnm.at/maschinenbau.html> [23.03.2009]

⁵³ Vgl. URL: <http://www.triumph.com/at/de/cw/index.html> [23.03.2009]

- **Kölb Betonfertigteilewerke:** tätig in den Bereichen Stahlbeton-Fertigbau, Tunnelbau und Technobau / Gleisbau.⁵⁴
- **ÖAG AG:** tätig in den Bereichen Sanitär, Heizung, Rohinstallation, Klima und Lüftungstechnik.⁵⁵

Am Industriegelände Nord sind derzeit mehr als 40 Unternehmen diverser Branchen angesiedelt. Derzeit stehen ca. 4 ha Betriebsflächen zum Verkauf bzw. besteht die Möglichkeit zur Miete oder Pacht.

2.2.3.3 Gewerbegebiet Stadionstraße / Pottendorfer Straße (B60)

Im Nord-Osten von Wiener Neustadt, entlang der Stadionstraße und der Pottendorfer Straße (B60) erstreckt sich ein ca. 35 ha großes Gewerbegebiet. Die als Bauland-Kerngebiet, Bauland-Betriebsgebiet und Bauland-Industrie gewidmeten Flächen beheimaten größtenteils Handelsbetriebe.

Die größten Betriebe entlang der beiden Straßen sind:

- **Lagerhaus** (RWA Raiffeisen Ware Austria Aktiengesellschaft)⁵⁶
- **Lidl Austria GmbH**⁵⁷
- **Toyota Frey**⁵⁸
- **Cineplexx Kino Center** mit Restaurants, Kaffeehäusern, Bars, Geschäften diverser Branchen (Schuhhandel, Textilhandel, Drogeriehandel, Büroartikel, Spielwaren, Frisör...)⁵⁹
- **Burger King**⁶⁰

⁵⁴ Vgl. URL: <http://www.koelbl-bau.at/> [23.03.2009]

⁵⁵ Vgl. URL: <http://www.oeag.at/> [23.03.2009]

⁵⁶ Vgl. URL: <http://www.lagerhaustc.at/> [26.03.2009]

⁵⁷ Vgl. URL: <http://www.lidl.at/at/home.nsf/pages/i.home> [26.03.2009]

⁵⁸ Vgl. URL: <http://retailers.toyota.at/dealers/D3BDF8E9-A075-48E4-8940-9AD4CFC81F0F/> [26.03.2009]

⁵⁹ Vgl. URL: <http://www.cine-nova.at/> [26.03.2009]

⁶⁰ Vgl. URL: <http://www.burgerking.at/main> [26.03.2009]

- **Hofer KG**⁶¹
- **Kika Möbelhandels-GmbH**⁶²
- **Sports Experts**⁶³
- **Zgonc Handles GmbH**⁶⁴
- **Mc Donalds**⁶⁵
- **Reiter Betten & Vorhänge Ges.m.b.H. & Co KG**⁶⁶
- **Merkur City Einkaufszentrum** mit Restaurants, Kaffeehäusern, einer Postfiliale und Geschäften diverser Branchen (Schuhhandel, Textilhandel, Drogeriehandel, Büroartikel, Frisör...)⁶⁷

In Summe sind derzeit ca. 90 Betriebe angesiedelt. Es besteht die Möglichkeit zum Kauf von bebauten Betriebsgrundstücken (ca. 2 ha), zur Miete bzw. zur Pacht.

2.2.3.4 Gewerbegebiet Fischauer Gasse (B21a) / Zehnergürtel

Im Westen von Wiener Neustadt, an der Fischauer Gasse (Landesstraße B21a) und am Zehnergürtel, ist in den letzten Jahren ein großes Gewerbegebiet entstanden. Die als Bauland-Betriebsgebiet gewidmete Fläche beträgt ca. 35 ha. Die dort angesiedelten Unternehmen stammen größtenteils aus der Sparte „Handel“. Das Gebiet kann über die Autobahnab-/aufahrt Wöllersdorf / Wiener Neustadt-Nord oder die Autobahnab-/aufahrt Wiener Neustadt-West sehr schnell erreicht werden.

Die Unternehmensstruktur ist vielfältig und wie bereits oben erwähnt sehr stark auf die Sparte „Handel“ konzentriert: Lebensmitteleinzelhandel (u. a. Hofer, Lidl), Autohandel (u. a. Honda, Opel, Ford), Einrichtungsfachhandel (u. a. XXXLutz), Elektrofachhandel,

⁶¹ Vgl. URL: <http://www.hofer.at/> [26.03.2009]

⁶² Vgl. URL: <http://www.kika.at/cgi-bin/frontp.php> [26.03.2009]

⁶³ Vgl. URL: <http://www.sports-experts.at/at/Standorte> [26.03.2009]

⁶⁴ Vgl. URL: <http://www.zgonc.at/> [26.03.2009]

⁶⁵ Vgl. URL: <http://www.mcdonalds.at/html.php?&rt=all> [26.03.2009]

⁶⁶ Vgl. URL: <http://www.bettenreiter.at/navigation/cms,id,1,nodeid,1,language,de.html> [26.03.2009]

⁶⁷ Vgl. URL: http://www.merkurcity.at/show_content.php?hid=6 [26.03.2009]

Sportartikelhandel (u. a. Intersport), Fachmärkte (u. a. Carl Siegl & Co), Fastfoodrestaurants (u. a. Mc Donalds)

Des Weiteren gibt es das **Einkaufszentrum Fischapark** (über 56.000 m²), welches direkt am Zehnergürtel liegt und neben 46 Geschäften auch 1.400 Gratisparkplätze bietet. U. a. sind folgende Unternehmen eingemietet: Interspar, Tschibo, Media Markt, Mobiltelefonanbieter, H&M, Hervis Sports, New Yorker, Vögele, Palmers, Humanic, DM-Drogeriemarkt, eine Postfiliale und diverse Gastronomiebetriebe.⁶⁸ Das EKZ Fischapark soll in den nächsten Jahren ausgebaut werden.

Neben dem Einkaufszentrum Fischapark liegt das **Einkaufszentrum Centro** (ca. 26.000 m²), welches umgestaltet wurde. U. a. haben sich folgende Unternehmen angesiedelt: Libro, Sport Liesbauer, C&A, Deichmann,...

Derzeit steht eine ca. 0,30 ha große unbebaute Betriebsbaufläche zum Verkauf.

2.2.3.5 Gewerbegebiet Breitenauersiedlung

Im Süden von Wiener Neustadt, in der Breitenauersiedlung gelegen, befindet sich ein über 44 ha großes Gewerbegebiet, gewidmet als Bauland-Betriebsgebiet und als Bauland-Industrie. Die Betriebsstruktur ist gewerblich, es gibt nur zwei Industriebetrieb (Furtenbach GmbH [chemische Industrie], DYNACAST Österreich Gesellschaft m.b.H. [Gießereiindustrie]), die allerdings an der Landesstraße B17 und nicht direkt in der Breitenauersiedlung liegen. Die verkehrstechnische Lage ist sehr gut. Das Gebiet liegt an den Landesstraßen B17 und B54 und ist über die Autobahnab-/aufahrten Knoten Wiener Neustadt und Wiener Neustadt-Süd sehr gut erreichbar.

Die größten Betriebe auf diesem Gelände sind:

- **Furtenbach GmbH:** führender Gießereichemieproduzent in Europa mit zahlreichen namhaften Kunden im In- und Ausland. Das Kerngeschäft liegt im

⁶⁸ Vgl. URL: <http://www.fischapark.at/?l=de&flash=10> [23.03.2009]

Bereich der Cold-Box-Binder, Hot-Box-Binder und Schlichten für die anspruchsvolle Kernherstellung. Furanharze, Trennmittel und Additive bilden die Abrundung unseres Programms.⁶⁹

- **Dynacast Österreich GmbH:** mit 34 Niederlassungen in 20 Ländern ist dieses Unternehmen Marktführer im Bereich Präzisions-Druckguss von Zink, Aluminium und Magnesium-Legierungen. Mit eigenem Werkzeug- und Maschinenbau werden viele Branchen bedient (Automobil, Telekommunikation, Haushalt / Medizintechnik, Konsumgüter / Elektronik, Steckverbindungen).⁷⁰
- **Porsche Wiener Neustadt:** als einer von 56 Standorten der Porsche Inter Auto Österreich GmbH & Co KG bietet Porsche Wiener Neustadt volles Service für die Marken VW, VW Nutzfahrzeuge, Audi, Skoda, Seat und Porsche, vom Vertrieb bis zur Wartung.⁷¹
- **Odörfer:** Die Produkt- und Servicepalette reicht von Badezimmer(einrichtungen), Fliesen und Wellnessprodukten über Badplanung und Probebad bis hin zu Heizungssystemen sowie erneuerbaren Energien.⁷²
- **Arido:** Vertrieb und Marketing von hochwertigen Herrenhemden, Damenblusen aus dem Mode- und Trachtenbereich, Vertrieb und Marketing von Krawatten und Boxershorts. Arido fertigt in eigenen oder mehrheitlich beteiligten Werken mit der notwendigen Qualitätssicherung vor Ort.⁷³
- **Elektro Schwarzmann:** die Geschäftsbereiche erstrecken sich von Starkstromtechnik über Schachstromtechnik bis hin zum Verkauf und Service von Elektrogeräten.⁷⁴
- **Huber Glas**⁷⁵

⁶⁹ Vgl. URL: http://www.furtenbach.com/front_content.php?idcat=263 [24.03.2009]

⁷⁰ Vgl. URL: <http://www.dynacast.at/html/home.html> & <http://www.dynacast.com/dynacast-de-willkommen.html> [24.03.2009]

⁷¹ Vgl. URL: <http://www.porschevrneustadt.at/> [26.03.2009]

⁷² Vgl. URL: <http://www.odoerfer.at/cms/cms.php> [26.03.2009]

⁷³ Vgl. URL: <http://www.arido.at/index.php> [26.03.2009]

⁷⁴ Vgl. URL: <http://www.elektro-schwarzmann.at/cont/index.asp> [26.03.2009]

⁷⁵ Vgl. URL: <http://www.huberglas.com/> [26.03.2009]

- **Eisen Schelnast:** Eisenhandlung, Rohstoffhandel⁷⁶

In der Breitenauersiedlung sind derzeit mehr als 40 Unternehmen diverser Branchen angesiedelt. Momentan stehen ca. 6 ha Betriebsflächen leer, wovon ca. 2,4 ha derzeit zum Verkauf angeboten werden. Des Weiteren besteht die Möglichkeit zur Miete oder Pacht von Bürogebäuden und Hallen.

2.2.3.6 Innenstadt

Das Zentrum von Wiener Neustadt ist durchsetzt von zahlreichen, flächenmäßig eher kleinen Betrieben (in Summe ca. 300). Viele Handelsunternehmen (vor allem Textil- und Schuhhandel, Juweliere, Lebensmittelhandel), zahlreiche Dienstleistungsunternehmen (u. a. Banken, Versicherungen, Immobilienmakler, Frisöre, Optiker,...) und viele Gastronomiebetriebe (Kaffeehäuser, Restaurants, Bars, Clubs) beleben die Wiener Neustädter Innenstadt. Das Herzstück der Innenstadt bildet der Hauptplatz mit seinen 3 Fußgängerzonen.

Freie Flächen (Bauland-Kerngebiet) stehen nicht zum Verkauf, allerdings werden laufend Geschäftslokale und Büroflächen zur Vermietung angeboten.

Während der ganzen Woche von Montag bis Samstag gibt es einen Frischwarenmarkt am Wiener Neustädter Hauptplatz, mit Imbiss-, Obst-, Gemüse- und Blumenangeboten. Sowie auch den Schmankerlmarkt am Mittwoch und Samstag von 6-13 Uhr. Saisonale Märkte wieder der jährliche Töpfermarkt, der Ostermarkt, der Hamburger Fischmarkt und der Italienische Markt runden das Angebot am Wiener Neustädter Hauptplatz mit Ihrer Vielfalt an Angeboten ab.

Die Kultur Marketing Event Wiener Neustadt GmbH installierte eine fixe Passantenfrequenzmessungsstation in der Innenstadt. Die durchschnittliche Wochenfrequenz (Mo-Sa, 8-18 Uhr) liegt derzeit bei rund **70.000 PassantInnen**.⁷⁷

⁷⁶ Vgl. URL: <http://www.eisen-schelnast.at/> [26.03.2009]

⁷⁷ Vgl. URL: <http://www.kmewn.at/de/stadtmarketing/citycounter/> [18.01.2012]

2.2.4 Tourismus

Wiener Neustadt bietet TouristInnen ein großzügiges Angebot. Zahlreiche Sehenswürdigkeiten (siehe Kapitel 2.3.2 Kulturelle Einrichtungen) und Freizeitaktivitäten (siehe Kapitel 2.3.3) bilden ein breites Spektrum an Möglichkeiten.

Wiener Neustadt verfügt über **ein 4-Stern-Hotel** – Hotel „Corvinus“ (136 Betten)– in unmittelbarer Bahnhof- und Zentrumsnähe. Weiters bestehen **drei Drei-Stern-Hotels**, eines davon direkt am Hauptplatz Wiener Neustadt („Hotel Zentral“, 80 Betten), eines mit der Ausrichtung als Business-Hotel (Hotel „Orange Wings, 98 Zimmer, 7 Appartements). Neben Hotels stehen **Privatzimmer, Appartements, Ferienhäuser und eine Jugendherberge** für Gäste zur Verfügung. In Summe hat Wiener Neustadt eine Bettenkapazität von rund **600 Betten**.⁷⁸

Die Nächtigungszahlen weisen in den letzten Jahren einen stetigen Anstieg auf, 2008 waren **103.257 Nächtigungen** zu verzeichnen. Der Anstieg an Nächtigungen lässt sich u. a. auf die zunehmende Bedeutung des Business-Tourismus für die Stadt zurückführen. In den Jahren 2009/2010 kam es, bedingt durch die Wirtschaftskrise (Business-Tourismus), zu einem „Einbruch“ bei den Nächtigungen (**2009: 85.018, 2010: 84.456**).⁷⁹ Die folgenden Abbildungen zeigen den Nächtungsverlauf:⁸⁰

Übernachtungen in Wiener Neustadt 1995 - 2010

Jahr	Übernachtungen	Veränderung zum Vorjahr in %
1995	47.015	
1996	52.557	11,8
1997	48.684	-7,4
1998	49.469	1,6
1999	48.810	-1,3
2000	48.413	-0,8
2001	47.488	-1,9
2002	49.173	3,5

⁷⁸ Vgl. URL: http://www.kmewn.at/upload/files/3017_hotelverzeichnis2011_web.pdf [03.03.2011]

⁷⁹ Auskunft von DI Martin Hesik, Bereichsleiter Stadtmarketing der Stadt Wiener Neustadt [01.03.2011]

⁸⁰ Auskunft von DI Martin Hesik, Bereichsleiter Stadtmarketing der Stadt Wiener Neustadt [01.03.2011]

2003	47.691	-3,0
2004	65.610	37,6
2005	70.871	8,0
2006	72.015	1,6
2007	88.154	22,4
2008	103.257	17,1
2009	85.018	-17,7
2010	84.456	-0,7

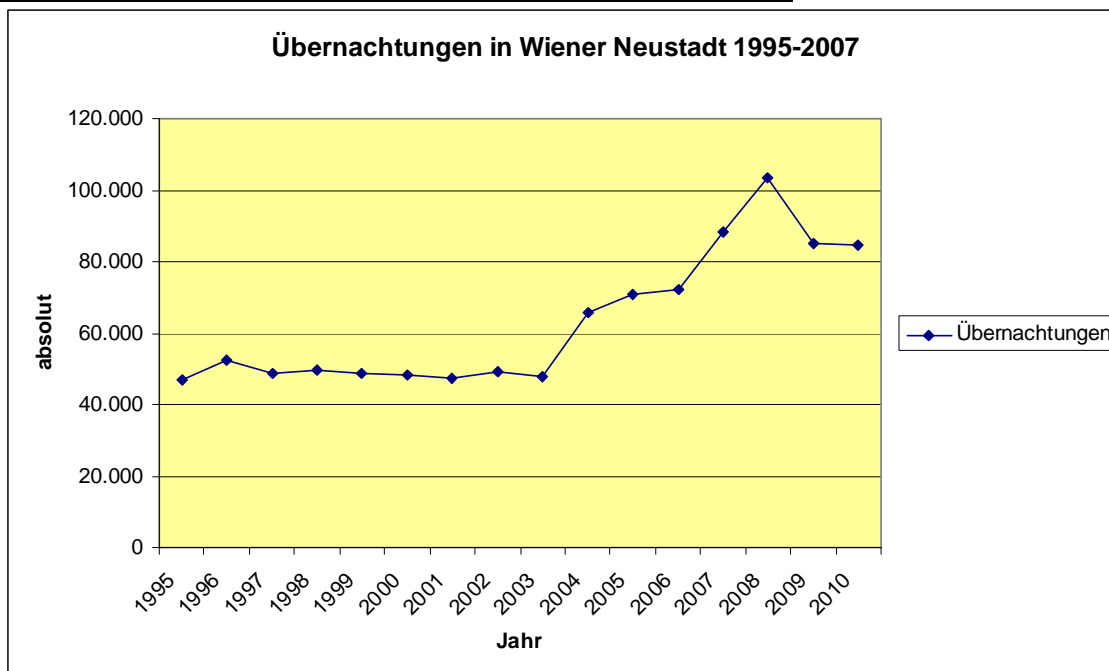


Abbildung 5: Nächtigungszahlen- und -verlauf in Wiener Neustadt 1995-2010 (Quelle: KME GmbH, DI Martin Hesik, Leiter Stadtmarketing)

Wiener Neustadt zählt neben Vösendorf mit der SCS zur bedeutendsten Einkaufsdestination im Süden von Wien. Das Einzugsgebiet reicht weit in das Burgenland hinein und umfasst auch den gesamten südlichen Bereich von Wiener Neustadt bis zur Landesgrenze Steiermark. Diese Vormachtstellung wird durch die verkehrsgünstige Anbindung und durch die Angebotsvielfalt (mit den drei Säulen Innenstadt, Einkaufszentrum „Fischapark“, Fachmarktzentren) gefestigt.

Mit 350.000 BewohnerInnen im Einzugsbereich liegt Wiener Neustadt auf Platz 8 in Österreich. Die Menschen kommen aus den umliegenden Bezirken (Neunkirchen,

Baden,...), dem Burgenland, der Obersteiermark und aus Ungarn (Raum Sopron).⁸¹ Laut der Magistratsabteilung MA4 Stadt- und Raumplanung, ist Wiener Neustadt für 120.000 BewohnerInnen innerhalb von 30 Minuten erreichbar und für ca. 315.000 BewohnerInnen innerhalb von 50 Minuten erreichbar (mit öffentlichen Verkehrsmitteln und privater Individualverkehr).

Vielfältige Events wie der alljährliche Zauber im Advent, der Christkindlmarkt, der Kabarettfrühling, die Citystage mit über 30 Liveacts von Mai bis September laden zu einem Besuch in der Wiener Neustädter Innenstadt ein.⁸²

2.2.4.1 Veranstaltungen

Wiener Neustadt bietet seinen BesucherInnen eine Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen.

2.2.4.1.1 Stadt Wiener Neustadt

Die Stadt Wiener Neustadt hat mit einer ihrer Tochtergesellschaften, der Kultur Marketing Event – Wiener Neustadt GmbH, ein eigenes Unternehmen, dass sich um Veranstaltungen in der Innenstadt kümmert. Vielfältige Events, wie der alljährliche Zauber im Advent, der Christkindlmarkt, die Hasenzeit zu Ostern, die Citystage mit über 30 Liveacts von Mai bis September, laden zu einem Besuch in der Wiener Neustädter Innenstadt ein.⁸³

Das Wiener Neustädter Stadttheater bietet ebenfalls eine Vielzahl an unterschiedlichen Veranstaltungen an (Jahr 2011: 107 Veranstaltungen, 45.369 BesucherInnen).⁸⁴

2.2.4.1.2 Arena Nova

Die Arena Nova ist Niederösterreichs größte Veranstaltungshalle für Konzerte, Messen, Sportveranstaltungen. **Pro Jahr werden ca. 72 Veranstaltungstage durchgeführt mit**

⁸¹ Vgl. Hierzegger, 2007, S. 16.

⁸² Auskunft von DI Martin Hesik, Bereichsleiter Stadtmarketing der Stadt Wiener Neustadt

⁸³ Vgl. URL: <http://www.kmewn.at/de/home/> [10.03.2011]

⁸⁴ Auskunft von Frau Rosemarie Hadl, MA9 – Stadttheater [19.01.2012]

rund 150.000 BesucherInnen.⁸⁵ Im Jahr 2011 haben 40 Großveranstaltungen stattgefunden (Messen, Konzerte, Clubbings, Musicals,...).⁸⁶

Im Jahr 2011 haben 6 Messen stattgefunden:

- Haus & Garten (2010: 25.000 BesucherInnen, 240 Aussteller)
- Haustier Aktuell (2010: 12.000 BesucherInnen, 350 Aussteller)
- Apropos Pferd (2010: 30.000 BesucherInnen, 210 Aussteller, größte Fachmesse in Österreich)
- Wellness & Lifestyle (2010: 10.000 BesucherInnen, 200 Aussteller)
- Drive Autoerlebnismesse (zum ersten Mal)
- JOBmania 2011 " Schul- und BerufsInfoMesse NÖ-Süd & Burgenland⁸⁷

Im Jahr 2011 haben 13 Konzerte (u.a. Nena & Band, Reinhard Fendrich, Frühlingsfest der Volksmusik,...) und ein Großfestival (Urban Art Forms Festival, Dauer: 3) in der Arena Nova statt gefunden.⁸⁸

2.2.4.1.3 Theresianische Militäarakademie

Das jährliche Großereignis der Milak ist die 2-tägige Ausmusterung der Offiziere mit ca. 10.000 BesucherInnen (davon nächtigen derzeit nur rund 250 Personen in Wiener Neustadt).

Die Weltmeisterschaft im Militärischen 5-Kampf fand 2006 in Wiener Neustadt statt (230 SportlerInnen). Österreichweite 5-Kampf Veranstaltungen finden jährlich statt.

Bei Sportgroßveranstaltungen benötigen zwischen 300 und 1000 Personen Hotelunterkünfte.

⁸⁵ Auskunft von Frau Karin Lacchini, Geschäftsführerin Marketing & Eventmanagement Arena Nova [01.03.2011]

⁸⁶ Vgl. URL: <http://www.arenanova.com/main.php?history> [18.01.2012]

⁸⁷ Vgl. URL: <http://www.arenanova.com/main.php?history> [18.01.2012]

⁸⁸ Vgl. URL: : <http://www.arenanova.com/main.php?history> [18.01.2012]

Jedes Jahr besichtigen im Rahmen von Kulturveranstaltungen und Führungen ca. 25.000 Personen die Theresianische Militärakademie. Es ist leider nicht bekannt, wie viele von diesen BesucherInnen in Wiener Neustadt nächtigen.⁸⁹

2.2.5 Internationales

Die Stadt Wiener Neustadt pflegt sehr intensive wirtschaftliche und kulturelle Beziehungen zu ihren Partner- und Freundschaftsstädten.⁹⁰

Partnerstädte:

- Harbin (Nordostchina, seit 2008)
- Monheim/Rhein (Deutschland, 40 Jahre Städtepartnerschaft)
- Desenzano del Garda (Italien, seit 2002)

Freundschaftsstädte:

- Ningbo (Ostchina)
- Sopron (Ungarn).

Es bestehen weiters gute Beziehungen zu Belgrad (Republik Serbien) und zu Sarajevo (Bosnien und Herzegowina).

2.2.5.1 Harbin

Die Nordost chinesische Metropole Harbin ist die Provinzhauptstadt der Provinz Heilongjiang. Die gesamte Stadt (inklusive Bezirken und Kreisstädten) hat eine Fläche von rund 53,100 km² mit 8 Stadtbezirken und 10 Kreisstädten. Die Gesamtbevölkerung beträgt 9,874,000, davon leben rund 4,755,000 in der Stadt Harbin.⁹¹

Jedes Jahr werden von Seiten der Stadt Wirtschaftsdelegationen organisiert, die Wiener Neustädter Firmen die Möglichkeit bieten ihre Absatzmärkte Richtung China zu erweitern.

⁸⁹ Auskunft Oberstleutnant StR Horst Karas [01.03.2011]

⁹⁰ Vgl. URL: http://www.wiener-neustadt.gv.at/Stadt_Internationales [10.03.2011]

⁹¹ Vgl. URL: <http://www.harbin.gov.cn/english/HarbinOvervoew/index.php> [10.03.2011]

2.3 Soziale Infrastruktur

Wiener Neustadt nimmt lt. dem Zentrale-Orte-Raumordnungsprogramm die „Zentrale Orte Stufe V“ ein. Es existieren 6 Stufen, die unterschiedliche Ausstattungen an zentralen Einrichtungen und Dienstleistungen (z. B. Behörden, Ämter, Gesundheitseinrichtungen, Schul- und Bildungseinrichtungen) aufweisen müssen. Wiener Neustadt muss „...*alle zentralen Einrichtungen und Angebote auch selten nachgefragter zentraler Güter und Dienstleistungen aufweisen.*“⁹²

Gemäß § 1 Z 1 Zentrale-Orte-Raumordnungsprogramm muss es für die Bevölkerung möglich sein, zentrale Einrichtungen in zumutbarer Entfernung, mit einem zumutbaren Aufwand an Zeit und Kosten wahrzunehmen.

Wiener Neustadt mit seinen über 40.000 EinwohnerInnen nimmt den Stellenwert eines überregionalen Zentrums ein, mit ca. 350.000 BewohnerInnen im Einzugsgebiet (angrenzende Bezirke, Steiermark, Burgenland, Ungarn).⁹³

2.3.1 Bildungseinrichtungen

Wiener Neustadt ist ein Bildungscluster im südlichen Niederösterreich mit einer Vielzahl von Schultypen, Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten.

2.3.1.1 Kindergärten und Krabbelstuben

Wiener Neustadt verfügt über **20 Landeskinderärten**, die bis auf 2 Einrichtungen alle eine Nachmittagsbetreuung inkl. Mittagessen anbieten. Alle Kinder werden, wenn gewünscht, ab einem Alter von 2,5 Jahren aufgenommen.⁹⁴ Drei zusätzliche Kindergärten befinden sich derzeit in Bau.

⁹² Hierzegger, Linzer, 2007, S. 15f.

⁹³ Vgl. ebenda, 2007, S. 16.

⁹⁴ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-439.html> [04.08.2011]

Ergänzend zum öffentlichen Angebot bestehen in Wiener Neustadt **9 Privatkindergärten**, wovon 4 Einrichtungen Kinder bereits ab einem Alter von 1 bzw. 1,5 Jahren, auch nachmittags, betreuen.⁹⁵

Krabbelstuben werden von der Niederösterreichischen Volkshilfe (4 Einrichtungen) und dem Niederösterreichischen Hilfswerk (1 Einrichtung) angeboten.⁹⁶

2.3.1.2 Volksschulen

Wiener Neustadt verfügt über **9 öffentliche Volksschulen (1.-4. Schulstufe)**, wovon **3 Anstalten bilingual** (Englisch bzw. Französisch) ab der Ersten Klasse geführt werden. Zusätzlich befindet sich **1 private Volksschule** in der Stadt.⁹⁷ Alle Schulen bieten gezielte Nachmittagsbetreuung an.

2.3.1.3 Hauptschulen

Wiener Neustadt hat **5 öffentliche Hauptschulen**⁹⁸ (**5.-8. Schulstufe**) mit Schwerpunktaufteilung:

- 1 Sporthauptschule
- 1 Bilinguale Hauptschule (Englisch)
- 1 Wirtschaftshauptschule (geführt als „Neue Mittelschule“)
- 1 Musikhauptschule
- 1 Allg. Hauptschule (geführt als „Neue Mittelschule“)

Alle Hauptschulen werden bereits bzw. in Zukunft als „Neue Mittelschule“ geführt.

Ergänzend gibt es **1 Privathauptschule** (geführt als „Neue Mittelschule“) in Wiener Neustadt. Alle Hauptschulen werden mit Nachmittagsbetreuung geführt.

⁹⁵ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-442.html> & <http://www.noe-volkshilfe.at/1045,,,2.html> [12.02.2009]

⁹⁶ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-442.html> & <http://www.noe-volkshilfe.at/1045,,,2.html> [12.02.2009]

⁹⁷ Vgl. Statistischer Jahresbericht der Stadt Wiener Neustadt 2007, S. 27.

⁹⁸ Vgl. URL: <http://bsrwn.lsr-noe.gv.at/html/hauptschulen.html> [12.02.2009]

2.3.1.4 Polytechnische Schulen

Wiener Neustadt hat **eine öffentliche Polytechnische Schule** und **eine private Polytechnische Schule**.⁹⁹

2.3.1.5 Allgemeinbildende Höhere Bundesschulen

Im Stadtgebiet von Wiener Neustadt sind 5 allgemeinbildende Höhere Bundesschulen angesiedelt:

- **Bundesgymnasium Babenbergerring (5.-12. Schulstufe):** Schulform: Gymnasium: Englisch ab der Ersten Klasse (5. Schulstufe), Latein ab der Dritten Klasse (7. Schulstufe), ab der Fünften Klasse (9. Schulstufe) Altgriechisch oder Französisch oder Informatik.¹⁰⁰
- **Bundesgymnasium und Bundesrealgymnasium Zehnergasse (5.-12. Schulstufe):** Schulformen:
 1. Gymnasium: Englisch ab der Ersten Klasse (5. Schulstufe), Latein oder Französisch ab der Dritten Klasse (7. Schulstufe), Französisch oder Latein ab der Fünften Klasse (9. Schulstufe); als Wahlpflichtgegenstand weitere Sprachen, z. B. Italienisch, Spanisch, Ungarisch.
 2. Sportrealgymnasium: Englisch ab der Ersten Klasse (5. Schulstufe), Französisch oder Latein ab der Fünften Klasse (9. Schulstufe), zusätzlich Sportkunde als Pflichtgegenstand
 3. Wirtschaftskundliches Realgymnasium: Englisch ab der Ersten Klasse (5. Schulstufe), Französisch oder Latein ab der Fünften Klasse (9. Schulstufe) vermehrt betriebs- und volkswirtschaftliche Inhalte, Unternehmerführerschein, Projektmanagement.¹⁰¹
- **Bundesrealgymnasium Gröhrmühlgasse (5.-12. Schulstufe):** Schulform: Bundesrealgymnasium: naturwissenschaftlich-ökologischer Schwerpunkt, Informatik und geometrisches Zeichnen ab der Ersten Klasse

⁹⁹ Vgl. URL: <http://www.poly-wienerneustadt.at/index.php> & http://www.stachristiana.at/page.asp?id=g_sta_wn_hs [13.02.2009]

¹⁰⁰ Vgl. URL: <http://www.bg-bab.ac.at/> [13.02.2009]

¹⁰¹ Vgl. URL: http://www.bgzehnwn.ac.at/prof_fra.htm [13.02.2009]

(5. Schulstufe), ab der Fünften Klasse (9. Schulstufe) Darstellende Geometrie.¹⁰² Englisch wird ebenfalls in allen Klassen ab der ersten Klasse (5. Schulstufe) gelehrt. Französisch oder Latein ab der Fünften Klasse (9. Schulstufe).

- **Bundesoberstufenrealgymnasium BORG (9.-12. Schulstufe):** Schulformen: 1. Sportoberstufenrealgymnasium, 2. Naturwissenschaftliches Oberstufenrealgymnasium, 3. Musikoberstufenrealgymnasium, 4. Instrumentaloberstufenrealgymnasium. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe in allen Klassen gelehrt. Französisch, Italienisch oder Latein kommen hinzu.¹⁰³

- **Bundesoberstufengymnasium – Militärrealgymnasium (9.-12. Schulstufe):** Schulform: Realgymnasium mit vormilitärischer Ausbildung, geführt mit Internat. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe in allen Klassen gelehrt. Französisch, Spanisch oder Russisch kommen hinzu.¹⁰⁴

Alle Gymnasien werden mit Nachmittagsbetreuung geführt.

2.3.1.6 Berufsbildende Höhere Bundesschulen

In Wiener Neustadt befinden sich **eine Bundes-Handelsakademie (HAK)** und **eine Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt (HTL)**.

- **Bundes-Handelsakademie (HAK) (9.-13. Schulstufe):** betriebs- und volkswirtschaftliche Ausbildung, Schwerpunkte: Marketing & int. Geschäftstätigkeit oder Controlling inkl. Jahresabschluss oder Informationsmanagement, Kommunikation & Multimedia oder Finanz- und Risikomanagement oder Unternehmensführung, eigene Übungsfirma. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe in allen Klassen gelehrt. Französisch oder Italienisch kommen hinzu.¹⁰⁵

¹⁰² Vgl. URL: <http://www.brg-wrn.ac.at/index.php?id=57> [13.02.2009]

¹⁰³ Vgl. URL: <http://www.borg2700.at/schule/index.htm> [13.02.2009]

¹⁰⁴ Vgl. URL: <http://www.milrg.at/> [13.02.2009]

¹⁰⁵ Vgl. URL: <http://www.hakwr-neustadt.ac.at/seiten/aktuelles.php> [13.02.2009]

- **Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt (HTL) (9.-13. Schulstufe):** Zweige:

1. Automatisierungstechnik, 2. Elektrotechnik, 3. Hochbau, 4. EDV. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe gelehrt.¹⁰⁶

2.3.1.7 Berufsbildende Städtische Höhere Schulen

Wiener Neustadt verwaltet drei Städtische Berufsbildende Höhere Schulen:

- **Städtische Höhere Lehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik (9.-13. Schulstufe):** allg. Fächer inkl. Rechnungswesen, Wirtschaftsinformatik, umfassende Ausbildung in den Bereichen Entwurf- und Modezeichnen, Modellgestaltung mit CAD, Anfertigen von Kleidungsstücken, eigene Übungsfirma. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe gelehrt. Französisch kommt hinzu.¹⁰⁷
- **Bildungsanstalt für Kindergartenpädagogik (9.-13. Schulstufe):** allg. Fächer inkl. Pädagogik, Sonder- und Heilpädagogik, Instrumentalausbildung und Kindergartenpraxis. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe gelehrt¹⁰⁸
- **Städtische Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (9.-13. Schulstufe):** allg. Fächer inkl. betriebs- und volkswirtschaftlicher Ausbildung, Rechnungswesen, Informationstechnologie und umfassende Ausbildung in den Bereichen Ernährung, Gastronomie und Hotellerie, zusätzlich Auswahl eines Schwerpunktes: Wirtschaftsinformatik oder Umweltökonomie. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe gelehrt. Französisch kommt hinzu.¹⁰⁹

¹⁰⁶ Vgl. URL: <http://www.htlwrn.ac.at/aut/aut.htm> [13.02.2009]

¹⁰⁷ Vgl. URL: <http://www.hlm-bakip-wrn.ac.at/> [13.02.2009]

¹⁰⁸ Vgl. URL: <http://www.hlm-bakip-wrn.ac.at/> [13.02.2009]

¹⁰⁹ Vgl. URL: <http://www.hla.wiener-neustadt.at/winf.html> [13.02.2009]

2.3.1.8 Berufsbildende Bundes- und Städtische Schulen

Gemeinsam mit der Bundeshandelsakademie in Wiener Neustadt wird auch **eine 3-jährige Bundeshandelsschule** geführt. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe gelehrt.

¹¹⁰

Die **Höhere Technische Bundeslehr- und Versuchsanstalt** Wiener Neustadt verfügt auch über **eine 4-jährige Fachschule für Elektortechnik (9.-12. Schulstufe)**. Englisch wird aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe gelehrt.¹¹¹

Die **Städtische Höhere Lehranstalt für Mode und Bekleidungstechnik** bietet **eine 3-jährige Fachschule (9.-11. Schulstufe)**¹¹² an und die **Städtische Höhere Lehranstalt für wirtschaftliche Berufe (9.-11. Schulstufe)** hat eine **3-jährige Fachschule** für Ernährung und Wellness. Englisch wird in beiden Schulen aufbauen auf den Unterricht der 5. bis 8. Schulstufe gelehrt¹¹³

2.3.1.9 Landesberufsschule

Die **Landesberufsschule** Wiener Neustadt ist eine Lehranstalt für kaufmännische Berufe. Das Ausbildungsspektrum umfasst folgende Bereiche:

- EDV-Kaufmann/frau & IT-Kaufmann/frau
- Einzelhandel: Einrichtungsberatung, Elektro- und Elektronikberatung, Sportartikel, Waffen- und MunitionshändlerIn, allgemeiner Einzelhandel
- Kaufmännisch administrative Berufe: BuchhalterIn, Bürokaufmann/frau, Einkauf, Industriekaufmann/frau, Personaldienstleistungen, SportadministratorIn, VerwaltungsassistentIn

¹¹⁰ Vgl. URL: <http://www.hakwr-neustadt.ac.at/seiten/aktuelles.php> [16.02.2009]

¹¹¹ Vgl. URL: <http://www.htlwrn.ac.at/aut/aut.htm> [16.02.2009]

¹¹² Vgl. URL: <http://www.hlm-bakip-wrn.ac.at/> [16.02.2009]

¹¹³ Vgl. URL: <http://www.hla.wiener-neustadt.at/winf.html> [16.02.2009]

2.3.1.10 Gesundheits- und Krankenpflegeschule

Das Landesklinikum Wiener Neustadt verfügt über eine eigene **Krankenpflegeschule**, die neben der Ausbildung zur Diplomkrankenschwester / Diplompfleger diverse Zusatzausbildungen anbietet.¹¹⁴

2.3.1.11 Fachschule für Sozialberufe der Caritas der Erzdiözese Wien

Wiener Neustadt verfügt über eine **Fachschule für Sozialberufe**, die verschiedene Zweige anbietet: Fachschule für Sozialberufe, Schule für Sozialdienste, Schule für Sozialbetreuungsberufe und einen Lehrgang Heimhilfe für Berufstätige¹¹⁵

2.3.1.12 Fachhochschule Wiener Neustadt, Fotec GmbH

Die **Fachhochschule Wiener Neustadt** steht für Ausbildung, Weiterbildung und Forschung. Sie war die erste Fachhochschule Österreichs und bietet Bachelor- bzw. Masterstudien. Im Zuge der Bachelorstudien wird auf eine breite Ausbildung mit gleichzeitigen Spezialisierungsmöglichkeiten in vielen Bereichen Wert gelegt. Jeder Studiengang bietet neben einer akademischen Ausbildung ein mehrmonatiges Berufspraktikum. Während des Masterstudiums erfolgt die inhaltliche Vertiefung in einem Thema, des Weiteren liegt ein Schwerpunkt auf dem Training von Managementfähigkeiten sowie Führungs- und Beratungskompetenz.

Großer Wert wird auf die Internationalität gelegt: Studierende aus rund 50 Nationen absolvieren derzeit ihr Studium am Campus Wiener Neustadt. Weiters wird die Internationalisierung der Ausbildung im Zuge von Studentenaustauschprogrammen und Berufspraktika im Ausland sichergestellt.

Die Fachhochschule Wiener Neustadt ist ein wichtiger Innovationspartner für die Wirtschaft, mittels angewandter Forschung und Entwicklung sowie Technologie und Wissenstransfer steht sie in ständigem Austausch mit der Wirtschaft.¹¹⁶

¹¹⁴ Vgl. URL: <http://www.holding.lknoe.at/de/2368/> [17.02.2009]

¹¹⁵ Vgl. URL: http://www.fsbwr-neustadt.ac.at/fs_dreijaehrige.html [16.02.2009]

¹¹⁶ Vgl. URL: <http://www.fhwn.ac.at/site/317/hochschule.aspx> [17.02.2009]

Die Fachhochschule Wiener Neustadt bietet ein breites Spektrum an Studien:

Bachelor-Studien:¹¹⁷

- Bereich Gesundheit: Biomedizinische Analytik, Ergotherapie, Logopädie, Radiologietechnik, Gesundheits- und Krankenpflege
- Bereich Technik: Wirtschaftsingenieurwesen, Informatik, Mechatronik/Mikrosystemtechnik, Aerospace Engineering (Unterrichtssprache: Englisch)
- Bereich Wirtschaft: Wirtschaftsberatung, Business Consultancy International (Unterrichtssprache: Englisch)
- Bereich Sport: Training und Sport
- Bereich Sicherheit: Polizeiliche Führung

Master-Studien:

- Bereich Technik: Geoinformatik (Informatik), IT-Management (Informatik), Softwarearchitektur und -design (Informatik), Supply Chain Engineering (Wirtschaftsingenieurwesen), Technisches Produkt- und Innovationsmanagement (Wirtschaftsingenieurwesen), Computational Engineering (Mechatronik), Mechatronic Systems (Mechatronik), Surface Engineering und Tribology (Mechatronik), Med Tec (Unterrichtssprache: Englisch)
- Bereich Wirtschaft: Business Consultancy International (Unterrichtssprache: Englisch), Immobilienmanagement, Marketing und Vertrieb, Personalmanagement und Organisationsentwicklung, Strategische Unternehmensführung, Unternehmensrechnung und Revision, Unternehmensplanung und Controlling, Vermögens- und Finanzberatung, Corporate Finance, Wirtschaft und Recht der öffentlichen Verwaltung

Neben dem Vollzeitstudium gibt es die Möglichkeit berufsbegleitend zu studieren.

Die Fachhochschule verfügt über ein **Forschungstochterunternehmen** namens **Fotec GmbH**. Diese wissenschaftliche Einrichtung führt industrielle und wissenschaftliche

¹¹⁷ Vgl. URL: <http://www.fhwn.ac.at/site/321/studium.aspx> [17.02.2009]

Forschungs- und Entwicklungsaufträge in den Bereichen Engineering, Kunststofftechnik, Powder Injection Molding und Mikrotechnik durch. Gemeinsam mit dem Technikum Wiener Neustadt wird ein hochwertig ausgestattetes Industrieforschungslabor betrieben. Die Schwerpunkte des Technikum liegen in den Themenbereichen Kunststofftechnik, Konstruktion und Elektronik. Der Erfolg dieses Modells beruht einerseits auf der engen Zusammenarbeit mit großen nationalen und internationalen Unternehmen und Forschungsinstituten und andererseits auf der Zusammenarbeit mit kleinen und mittelständischen Betrieben aus der Region.¹¹⁸

2.3.1.13 Studiengang Militärische Führung (Theresianische Militärakademie)

Die Theresianische Militärakademie bietet eine umfassende Ausbildung zum Berufsoffizier mittels Fachhochschul-Bachelor-Studiengang „Militärische Führung“, dessen Ziel es ist, die Truppenoffiziere zu hochqualifizierten militärischen Führungskräften zu machen, die den internationalen Vergleich nicht scheuen müssen.¹¹⁹

2.3.1.14 BFI NÖ, Werkmeisterschule

Das **BFI NÖ** hat eine Zweigstelle in Wiener Neustadt und bietet eine Vielzahl an Ausbildungen in den Bereichen Betriebswirtschaft, Technik, Sprachen, EDV und Individualcoaching an. Die Schwerpunkte liegen in der Erwachsenenbildung (Berufsreifeprüfungen, Facharbeiterprüfungen, Spezialisierungen), in Ausbildungspartnerschaften mit Betrieben, Organisationen und Körperschaften und in arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen (gemeinsam mit dem AMS).¹²⁰

Die **Werkmeisterschule** ist eine Sonderform einer Berufsbildenden Mittleren Schule ('Fachschule'). Angebotene Zweige: Elektrotechnik, Maschinenbau, Kunststofftechnik, Informations- und Kommunikationstechnologie.

¹¹⁸ Vgl. URL: <http://www.fotec.at/pages/wer.html> [17.02.2009]

¹¹⁹ Vgl. URL: <http://www.bmlv.gv.at/karriere/offizier/ausb.shtml> [25.01.2011]

¹²⁰ Vgl. URL: <http://www.bfi-noe.at/index.php> [17.02.2009]

Die europaweit anerkannte Ausbildung dauert 4 Semester, der Unterricht findet an 3 bis 4 Abenden pro Woche statt. Den Teilnehmern werden auch noch eine Reihe von Zusatzqualifikationen (z.B. ECDL - Europäischer Computerführerschein, Unternehmerprüfung) angeboten. Einstiegsvoraussetzung ist eine abgeschlossene Lehre. Werkmeister zählen zu den gefragtesten Mitarbeitern eines Betriebes. Sie sind Praktiker, die ihre Fähigkeiten mit theoretischem Wissen und neuen Entwicklungen kombinieren können.¹²¹

2.3.1.15 Ausbildungszentrum Einsatzkommando Cobra

Am 3. Juli 2007 wurde in Wiener Neustadt das neue „Air Marshal“ Trainingszentrum eröffnet. Hier können die Cobra-Spezialisten unter realistischen Bedingungen trainieren, wie man etwa Entführungen verhindert oder Antiterrorereinsätze durchführt. Der Ernstfall kann jederzeit im eigenen Simulator nachgestellt werden. Das Einsatzkommando (EKO) Cobra ist Mitglied im internationalen „Air-Marshall-Verbund“. Die „Air-Marshals“ der Cobra haben seit 1981 mehr als 50.000 Flüge österreichischer Airlines begleitet und für die Sicherheit bei „Problem-Abschiebungen“ gesorgt.¹²²

2.3.1.16 Sonstige Schulen

Des Weiteren befinden sich in Wiener Neustadt eine Computerschule¹²³, eine Gesundheitsschule¹²⁴ und ein Berlitz Sprachcenter.¹²⁵

2.3.1.17 Volkshochschule

Die Stadt Wiener Neustadt verfügt über eine eigene **Volkshochschule**, die neben Berufstraining, EDV und Sprachen viele persönlichkeitsentwickelnde, kreative und sportliche Kurse anbietet.¹²⁶

¹²¹ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-1340.html> [17.02.2009]

¹²² Vgl. URL: http://www.bmi.gv.at/cms/BMI_EKO_Cobra/publikationen/files/Air_Marshals.pdf [21.04.2010]

¹²³ Vgl. URL: <http://www.computerschule.at/> [17.02.2009]

¹²⁴ Vgl. URL: <http://www.bingen.at/> [17.02.2009]

¹²⁵ Vgl. URL: <http://www.berlitz.at/wienerneustadt/> [17.02.2009]

2.3.2 Kulturelle Einrichtungen

Wiener Neustadt bietet Kulturinteressierten eine großzügige Palette an kulturellen Einrichtungen.

2.3.2.1 Historische Sehenswürdigkeiten, Stadtführungen (Stadtinformation)

Wiener Neustadt mit seiner über 800 Jahre alten Geschichte verfügt über viele historische Sehenswürdigkeiten, wie den Wiener Neustädter Dom, den Wasserturm, das Rathaus, die Theresianische Militärakademie (weltweit älteste noch bestehende Militärakademie)... Stadtführungen werden in 4 Sprachen angeboten und finden von Montag bis Sonntag statt (Buchungen bei der Stadtinformation am Hauptplatz).¹²⁷ Ausreichende Informationen zu den Sehenswürdigkeiten der Stadt, zur Kultur und zu Veranstaltungen in der Stadt Wiener Neustadt und im Umland, erhält man bei der Stadtinformation (Prospekte, Unterlagen, Eintrittskarten für Veranstaltungen,...).

2.3.2.2 Museen

Wiener Neustadt verfügt über 10 Museen, die unterschiedlichste Bereiche abdecken: Flugmuseum „Aviaticum“, Industrieviertelmuseum, Krankenhaus-Museum, Kurt Ingerl-Gedenkraum, Mineralogisches Museum, Reckturm, Bürgercorps-Museum, Stadtarchiv, Stadtmuseum, Turmmuseum im Dom.¹²⁸

2.3.2.3 Stadttheater

Das Wiener Neustädter Stadttheater wurde in der 2. Hälfte des 17. Jahrhunderts als Kirche der Karmeliterinnen errichtet und nach der Profanierung unter Josef I. als Theater adaptiert und ist seit 1794 als Stadttheater in Verwendung. Es verfügt über 624 Sitzplätze.¹²⁹

¹²⁶ Vgl. URL: <http://www.vhs.wiener-neustadt.at/> [17.02.2009]

¹²⁷ Vgl. URL: http://www.wiener-neustadt.gv.at/Tourismus_Stadtf%FChrungen [18.02.2009]

¹²⁸ Vgl. URL: http://www.wiener-neustadt.gv.at/Service_Kultur_Museen [18.02.2009]

¹²⁹ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-978.html> [18.02.2009]

Neben Operetten- und Schauspielen gibt es eine eigene Kindertheaterschiene und seit Jahren sehr erfolgreich Kabarettveranstaltungen und Konzerte. Programme können jederzeit bei der Stadtinformation beim Rathaus bezogen werden.¹³⁰

2.3.2.4 Musikschule

Die im Jahr 1872 gegründete Musikschule bietet eine gesamtheitliche musikalische Ausbildung, mit einem breiten Angebot an ergänzenden Veranstaltungen, Tutorien und Kursen. Auf die Förderung des Zusammenspiels wird ein besonderes Hauptaugenmerk gelegt. In verschiedensten Ensembles mit unterschiedlichen Besetzungen wie Kinder- und Jugendorchester, Kinderchor, Jazzensembles, Rockbands, Volksmusik und Ensembles zeitgenössischer Musik haben die Musikschüler die Möglichkeit zum gemeinsamen Musizieren.¹³¹

2.3.2.5 Ausstellungs- und Veranstaltungsorte

Wiener Neustadt verfügt über eine Vielzahl von Ausstellungs- und Veranstaltungsorten. Neben dem Stadttheater und dem Stadtmuseum mit der Galerie St. Peter / Sperr gibt es eine Vielzahl von Vortrags- und Veranstaltungssälen, wie z. B. den Sparkassensaal, den Vortragssaal des Kulturamtes und die Arena Nova (Niederösterreichs größte Veranstaltungshalle für Messen, Konzerte, Kabarets, sportliche Events,...)¹³²

2.3.3 Freizeit- und Sporteinrichtungen

Wiener Neustadt bietet ein breites Spektrum an Freizeitaktivitäten.

¹³⁰ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-5136.html> [18.02.2009]

¹³¹ Vgl. URL: http://www.hauermusikschule.wiener-neustadt.at/ms_frame_d.html [18.02.2009]

¹³² Vgl. URL: http://www.wiener-neustadt.gv.at/Service_Kultur_Ausstellungs-+und+%A0Veranstaltungsorte [18.02.2009]

2.3.3.1 Kinos

Zwei Kinos befinden sich in Wiener Neustadt, ein Cine Nova Center mit Restaurants, Spielhalle, Bowling Center, Kaffeehäusern und Bars¹³³ und ein klassisches Kino im Zentrum der Stadt (Zentralkino).¹³⁴

2.3.3.2 Sporteinrichtungen

Eine Vielzahl an Sportanlagen bietet der Bevölkerung innerhalb der Stadt und aus dem Umland zahlreiche Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Das Angebot ist vielfältig:

- 1 Freibad (Akademiebad u. a. mit einem 50-Meter-Sportbecken)¹³⁵
- 1 Hallenbad (Aqua Nova u. a. mit 25-Meter-Sportbecken, Wasserrutsche, Whirlpool und großer Sauna- und Wellnesslandschaft)¹³⁶
- 1 Indoor-Spielplatz (Jungle Indoor Playland, Niederösterreichs größter Indoor-Spielplatz)¹³⁷
- zahlreiche Billardmöglichkeiten¹³⁸
- 2 moderne Bowling-Center (Pleasureland, X-Bowl)¹³⁹
- zahlreiche Fitness-Center¹⁴⁰
- 1 Baseballplatz
- einige Skaterplätze
- 3 Flugsportanlagen¹⁴¹
- 1 Golfplatz (Golfclub Föhrenwald)¹⁴²
- 1 Kartbahn¹⁴³

¹³³ Vgl. URL: http://www.cine-nova.at/location/l_main.asp [18.02.2009]

¹³⁴ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-1497.html> [18.02.2009]

¹³⁵ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-791.html> [13.03.2009]

¹³⁶ Vgl. URL: <http://www.aqua-nova.at/de/home/> [13.03.2009]

¹³⁷ Vgl. URL: http://www.playland.at/index.php?article_id=1 [13.03.2009]

¹³⁸ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-835.html> [13.03.2009]

¹³⁹ Vgl. URL: <http://www.pleasureland.at/> & <http://www.x-bowl.com/> [13.03.2009]

¹⁴⁰ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-820.html> [13.03.2009]

¹⁴¹ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-828.html> [13.03.2009]

¹⁴² Vgl. URL: <http://www.gcf.at/de/> [13.03.2009]

¹⁴³ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-2608.html> [13.03.2009]

- zahlreiche Kegelanlagen¹⁴⁴
- 1 Langlaufloipe¹⁴⁵
- 1 Leichtathletikanlage¹⁴⁶
- 1 Minigolfanlage¹⁴⁷
- 4 Reitställe¹⁴⁸
- zahlreiche Sportanlagen/-plätze und Sporthallen¹⁴⁹
- 1 Sportschießzentrum¹⁵⁰
- zahlreiche Tennisplätze/-hallen und Squash-Hallen¹⁵¹
- 1 Fußballstadion (SC Magna Wiener Neustadt; ein neues Stadion ist in Planung inkl. Trainingsplätzen und einer Fußballakademie)¹⁵²

2.3.3.3 Parkanlagen

Erholung vom Alltagsstress bieten die 15 ausgedehnten Parkanlagen der Stadt. Mit mehr als 107 ha¹⁵³ verfügt Wiener Neustadt über ein bemerkenswert großes Angebot,

u. a.:

- **Akademienpark:** die größte Parkanlage mit ca. 64 ha Parkanlagen und ca. 100 ha landwirtschaftlicher Flächen¹⁵⁴. Steht im Eigentum des Bundes und bietet viel Raum für Sport und Erholung: u. a. Laufen, Radfahren, Walken, Reiten (der

¹⁴⁴ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-810.html> [13.03.2009]

¹⁴⁵ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-818.html> [13.03.2009]

¹⁴⁶ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-2028.html> [13.03.2009]

¹⁴⁷ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-815.html> [13.03.2009]

¹⁴⁸ Vgl. URL: <http://www.westernstar-hd.com/> & http://195.58.166.60/noepferd/pfs_reitvereine.asp?bezirk=wn [13.03.2009]

¹⁴⁹ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-739.html> & <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-752.html> [13.03.2009]

¹⁵⁰ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-827.html> [13.03.2009]

¹⁵¹ Vgl. URL: <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-800.html> & <http://www.wiener-neustadt.gv.at/p-842.html> [13.03.2009]

¹⁵² Vgl. URL: <http://www.fcmagna.at/de/home/> [13.03.2009]

¹⁵³ Vgl. Hierzegger, 2007, S. 21.

¹⁵⁴ Vgl. Flächenwidmungsplan Wiener Neustadt, Stand: 16.03.2009

Akademiepark verfügt über eine eigene Reitanlage), Leichtathletikanlage, Freibad.

- **Stadtpark:** großer Spielplatz, Kleintierzoo
- **Walter von der Vogelweidepark:** Minigolfanlage

Spielplätze findet man in fast allen Parkanlagen und über das gesamte Stadtgebiet verteilt.

2.3.3.4 Naherholungsgebiete

Aufgrund der guten Lage der Stadt im südlichen Niederösterreich können viele Naherholungsgebiete mit geringem Zeitaufwand erreicht werden. Die bekanntesten davon sind:

- **Hohe Wand:** ca. 16 km westlich von Wiener Neustadt lockt der Naturpark mit vielen Wanderwegen, Klettersteigen, einem Zoo, uvm.¹⁵⁵
- **Schneeberg (höchster Berg von NÖ) / Rax:** ca. 35 km westlich von Wiener Neustadt bietet dieses Gebiet viele Wanderwege, Klettersteige, eine Zahnradbahn auf den Schneeberg, eine Seilbahn auf die Rax, ein Skigebiet am Fuße des Schneebergs, uvm.¹⁵⁶
- **Semmering:** ca. 44 km süd-westlich von Wiener Neustadt liegt das Skigebiet Semmering (in 35 Minuten über die A2 und S6 mit dem Auto erreichbar). In der Gemeinde Semmering gibt es modernste Liftanlagen, die 14 km Skipisten am Tag und in der Nacht befahrbar machen.¹⁵⁷ In der Nachbargemeinde Stuhleck existieren 24 km Pistenvergnügen.¹⁵⁸

¹⁵⁵ Vgl. URL: <http://www.naturpark-hohewand.at/> [16.03.2009]

¹⁵⁶ Vgl. URL: <http://www.schneebergbahn.at/front/> & <http://www.tiscover.at/at/guide/54833at,de,SCH1/objectId,RGN152at/home.html> [16.03.2009]

¹⁵⁷ Vgl. URL: <http://www.tiscover.at/at/guide/53913at,de,SCH1/objectId,RGN109749at/home.html> [16.03.2009]

¹⁵⁸ Vgl. URL: <http://www.stuhleck.com/> [16.03.2009]

- **Bucklige Welt:** diese Region erstreckt sich ca. 18 km südlich von Wiener Neustadt.¹⁵⁹ Neben vielen Sportmöglichkeiten (Mountainbiken, Wandern, Golf, Reiten, Skifahren,...) bietet die Region Bucklige Welt ein reichhaltiges kulinarisches Angebot.¹⁶⁰
- **Neusiedler See:** die Kulturlandschaft des Neusiedler Sees liegt ca. 41 km östlich von Wiener Neustadt. Dieses Gebiet steht seit 13. Dezember 2001 auf der UNESCO-Liste des Weltkulturerbes und lockt mit einem großen sportlichen und kulinarischen Freizeitangebot (Weinbaugebiet, Operettenfestspiele, Radfahren, Segeln, Surfen, Wandern, Reiten,...).¹⁶¹

2.3.4 Gesundheitseinrichtungen

Wiener Neustadt verfügt über ein dichtes Versorgungsnetz im Bereich Gesundheit. Neben dem Landeskrankenhaus und dem zukünftigen Krebsforschungszentrum MedAustron (siehe Kapitel 2.2.2.1) sind sehr viele ÄrztInnen im Stadtgebiet angesiedelt.

2.3.4.1 Landeskrankenhaus

Das Landeskrankenhaus Wiener Neustadt ist ein Schwerpunktkrankenhaus mit 860 Betten und rund 2.300 Beschäftigten.¹⁶² Das Krankenhaus wurde Anfang 2008 in die Landeskrankenhaus Holding Niederösterreichs eingegliedert. 19 Abteilungen versorgen die Bevölkerung der Stadt und des Umlandes.¹⁶³

¹⁵⁹ Vgl. URL: <http://www.niederoesterreich.at/buckligewelt/default.asp> [16.03.2009]

¹⁶⁰ Vgl. URL: <http://www.bucklkorb.at/> [16.03.2009]

¹⁶¹ Vgl. URL: http://www.nationalpark-neusiedlersee-seewinkel.at/dernationalpark/dernationalpark_main.html & <http://www.neusiedlersee.com/de/themen/natur/> [16.03.2009]

¹⁶² Vgl. URL: <http://www.wienerneustadt.lknoe.at/landeskrankenhaus-wiener-neustadt/das-landeskrankenhaus-stellt-sich-vor.html> [18.01.2012]

¹⁶³ Vgl. URL: <http://www.wienerneustadt.lknoe.at/abteilungen.html> [18.01.2012]

2.3.4.2 Rotes Kreuz, Arbeiter Samariter Bund, Grünes Kreuz

Das Rote Kreuz verfügt über eine eigene Bezirksstelle. Die Versorgung des gesamten Bezirks wird durch die drei Rettungsdienste gewährleistet. Das Leistungsspektrum ist sehr umfangreich: Rettungs- und Krankentransporte, Gesundheits- und Soziale Dienste, Ambulanzdienste für Veranstaltungen, Blutspendedienst, Höhlenrettung, Suchhundestaffel. Das Rote Kreuz verfügt in ihrer Bezirksstelle über ein eigenes Ausbildungszentrum.¹⁶⁴

2.3.4.3 Volkshilfe

Die Volkshilfe Wiener Neustadt bietet Serviceleistungen in den Bereichen Gesundheit und Pflege, Arbeit und Beschäftigung (sozialökonomische Betriebe, arbeitsmarktpolitische Projekte, Maßnahmen und Beratungseinrichtungen) und Betreuung von Kindern und Jugendlichen.¹⁶⁵

2.3.4.4 ÄrztInnen

Wiener Neustadt bietet eine flächendeckende Versorgung mit AllgemeinmedizinerInnen und FachärztInnen. Knappe 140 niedergelassene ÄrztInnen stellen die Betreuung der Bevölkerung sicher.

2.3.5 Öffentliche Sicherheit

Die öffentliche Sicherheit in Wiener Neustadt wird durch diverse Einrichtungen gewährleistet:

- **Bundespolizeidirektion Wiener Neustadt**¹⁶⁶
- **Stadtpolizeikommando Wiener Neustadt**¹⁶⁷
- **Freiwillige Feuerwehr Wiener Neustadt**¹⁶⁸

¹⁶⁴ Vgl. URL: <http://old.n.rotekreuz.at/203.html> [30.03.2009]

¹⁶⁵ Vgl. URL: <http://wiener-neustadt.noe-volkshilfe.at/> [31.03.2009]

¹⁶⁶ Vgl. URL: http://www.bmi.gv.at/cms/BPD_WrNeustadt/start.aspx [31.03.2009]

¹⁶⁷ Vgl. URL: <http://www.bundespolizei.gv.at/organisation/result.aspx?master=noe&parent=4514> [31.03.2009]

¹⁶⁸ Vgl. URL: <http://www.feuerwehr-wiener-neustadt.at/> [31.03.2009]

- **Theresianische Militärakademie**¹⁶⁹
- **Einsatzkommando Cobra Wiener Neustadt**

2.3.6 Rechtssystem

Wiener Neustadt verfügt über ein eigenes Landesgericht¹⁷⁰ und ein eigenes Bezirksgericht.¹⁷¹ Neben diesen Institutionen sind ca. 45 Rechtsanwaltskanzleien im Stadtgebiet tätig.

3. Arbeitsmarkt

Laut der abgestimmten Erwerbsstatistik 2008 von Statistik Austria lag die **allgemeine Erwerbsquote** bei **48,70%**. Die **Erwerbsquote der 15-64 Jährigen Wohnbevölkerung** von Wiener Neustadt lag bei über **71%** (Wohnbevölkerung: 40.467 Personen mit Hauptwohnsitz). Die tatsächliche **Erwerbstätigenquote der 15-64 Jährigen Wohnbevölkerung** lag bei über **65%**.¹⁷² Laut der Volkszählung vom 15. Mai 2001 waren von den Erwerbspersonen in Wiener Neustadt über **70% im Stadtgebiet erwerbsfähig** (hier inkl. Arbeitslosen und Personen in Karenz und Mutterschutz).¹⁷³ Bezüglich des Begriffs „Erwerbspersonen“ siehe Begriffserklärung.

„Der Arbeitsmarktbezirk Wiener Neustadt ist Teil der NUTS-III-Region Niederösterreich-Süd. ... Die regionale Wirtschaftsstruktur wird vom Dienstleistungssektor, dessen Anteil allerdings unter dem Österreichwert liegt, und einem überdurchschnittlich hohen Anteil des industriell-gewerblichen Sektors geprägt. Zwischen 1991 und 2001 (Volkszählungen) hat sich der Anteil der Arbeitsplätze in Industrie und Gewerbe von 40,0% auf 30,0% reduziert, auch der Anteil der Land- und

¹⁶⁹ Vgl. URL: <http://www.bmlv.gv.at/karriere/offizier/index.shtml> [31.03.2009]

¹⁷⁰ Vgl. URL: http://www.bmj.gv.at/service/content.php?v_action=detail&nav=72&search_id=239 [10.04.2009]

¹⁷¹ Vgl. URL: http://www.bmj.gv.at/service/content.php?v_action=detail&nav=72&search_id=234 [10.04.2009]

¹⁷² Vgl. URL: <http://www.statistik.at/blickgem/ae1/g30401.pdf> [26.08.2011]

¹⁷³ Vgl. URL: <http://www.statistik.at/blickgem/vz5/g30401.pdf> [31.03.2009]

Forstwirtschaft ging von 4,9% auf 3,5% zurück. Demgegenüber steht eine Ausweitung der Dienstleistungsarbeitsplätze von 55,1% auf 66,4% aller Arbeitsplätze. Dieser Anteil liegt deutlich über dem Landesdurchschnitt (63,0%), aber unter dem Österreichwert (68,0%). Laut Arbeitsstättenzählung 2001 hatten von den 457 Betrieben der Sachgütererzeugung (ohne Bauwesen) 378 Betriebe weniger als 20 Beschäftigte, 18 Betriebe hatten mehr als 100 Beschäftigte. Auch im Bauwesen (349 Betriebe) und im Dienstleistungssektor dominierten die Betriebe mit unter 20 Beschäftigten.¹⁷⁴

3.1 Pendlerbewegung

Gemäß der Volkszählung vom 15. Mai 2001 gab es **7.675 Erwerbs-Auspendler** aus Wiener Neustadt und **17.220 Erwerbs-Einpendler** nach Wiener Neustadt. Diese Daten wurden im Zusammenhang mit den Erwerbstätigen (nicht gleichzusetzen mit den Erwerbspersonen!) erfasst.¹⁷⁵ „Von den Einpendlern stammten rd. 72 % aus dem Bundesland Niederösterreich, 17 % aus dem Burgenland und etwa je 5 % aus anderen Bundesländern bzw. der Bundeshauptstadt Wien.“¹⁷⁶ Abbildung 4 gibt einen Überblick über die Pendlerbewegungen:¹⁷⁷

	Auspendler		Einpendler	
	absolut	in %	absolut	in %
nach / aus Wiener Neustadt				
Gemeinden im Bundesland NÖ	4.271	55,7	12.311	71,5
Wien	2.759	35,9	1.011	5,9
Burgenland	472	6,1	2.979	17,3
Andere Bundesländer	106	1,4	919	5,3
Ausland	68	0,9	k.A.	k.A.
Summe aller Pendler	7.675	100,00	17.220	100,00

Quelle: Statistik Austria, Volkszählung 2001

Abbildung 4: Erwerbspendler aus / nach Wiener Neustadt (Quelle: Hierzegger, 2007, S. 17.)

¹⁷⁴ Arbeitsmarktservice Österreich, 2010, S. 4.

¹⁷⁵ Vgl. URL: <http://www.statistik.at/blickgem/vz5/g30401.pdf> [31.03.2009]

¹⁷⁶ Hierzegger, 2007, S. 17.

¹⁷⁷ Ebenda, 2007, S. 17

Aufgrund der hohen Pendlermobilität und durch die sehr gute verkehrstechnische Lage der Stadt ist der Pool an Arbeitskräften sehr groß.

3.2 Erwerbstätige

Insgesamt waren im Jahr 2001 **26.739 Personen im Stadtgebiet von Wiener Neustadt erwerbstätig** (inkl. Einpendlern [17.220] und in Wiener Neustadt lebenden Personen [17.194] und exkl. Auspendlern [7.675]). Fasst man die im Stadtgebiet lebenden Erwerbstätigen und die Auspendler aus Wiener Neustadt zusammen, gingen **24.869 Personen** (im Stadtgebiet wohnhaft) einer **Erwerbstätigkeit** nach (ca. 66% der Wohnbevölkerung).¹⁷⁸ Bezüglich des Begriffs „Erwerbstätige“ siehe Begriffserklärung.

Gemäß der Auskunft der Arbeiterkammer NÖ (Bezirksstelle Wiener Neustadt) waren am **20.Jänner.2009** im Bezirk Wiener Neustadt (Stadt und Land) **30.368 Personen** über der Geringfügigkeitsgrenze **beschäftigt**.¹⁷⁹

3.3 Erwerbspersonen nach Stellung im Beruf

Gemäß der Volkszählung 2001 lag die Erwerbsquote Wohnbevölkerung bei rund 73%. Der Großteil dieser Personen (43,1%) fallen unter die Kategorie „Angestellte, Vertragsbedienstete im öffentlichen Dienst, Beamte“. Die größten Arbeitgeber in diesem Bereich sind die Stadt Wiener Neustadt (der Magistrat inkl. Tochtergesellschaften) und das Landeskrankenhaus Wiener Neustadt. Knappe 8% der Erwerbspersonen entfallen auf die Kategorie „Facharbeiter“.¹⁸⁰

Die Tabellen der Volkszählung vom 15. Mai 2001 und die abgestimmte Erwerbsstatistik 2008 befinden sich im Anhang.

¹⁷⁸ Vgl. URL: <http://www.statistik.at/blickgem/vz5/g30401.pdf> [31.03.2009]

¹⁷⁹ Mündliche Auskunft von Mag. Thomas Kaindl (Bezirksstellenleiter der AK Wiener Neustadt) [03.04.2009]

¹⁸⁰ Vgl. URL: <http://www.statistik.at/blickgem/vz5/g30401.pdf> [31.03.2009]

3.4 Arbeitslose

Ende Dezember 2011 lag die Arbeitslosenquote für den Bezirk Wiener Neustadt (inkl. Stadt Wiener Neustadt) bei 9,5 %.¹⁸¹ Ende Dezember 2011 waren beim AMS im gesamten Bezirk 4.807 Personen arbeitslos gemeldet, davon 1.949 Frauen und 2.858 Männer. Im Stadtgebiet von Wiener Neustadt waren 2.203 Personen arbeitslos gemeldet.¹⁸²

Die Tabelle „Arbeitslose nach Gemeinden“ befindet sich im Anhang.

3.4.1 Arbeitslose nach Ausbildung

Die höchste Arbeitslosenquote im Bezirk Wiener Neustadt (inkl. Stadt) weisen jene Personen mit Pflichtschul- und Lehrabschluss auf (ca. 46% bzw. ca. 32%). Rund 7% der Arbeitlosen haben eine höhere Schule besucht und weitere 2,4% haben eine universitäre Ausbildung abgeschlossen.¹⁸³ Laut Auskunft des AMS befinden sich unter den Personen mit Lehrabschluss viele Facharbeiter. Die genauere Aufschlüsselung ist der Tabelle „Arbeitslose nach Ausbildung“ im Anhang zu entnehmen.

3.4.2 Arbeitslose nach zuletzt ausgeübtem Beruf

Die größte Gruppe der Arbeitslosen stellen Personen aus der Industrie und dem Gewerbe mit über 47%, aus dem Handel und Verkehr mit rund 15%, aus dem Dienstleistungssektor mit knapp 16% und aus dem Bereich Verwaltung und Büro mit knapp 12%. Davon stammen die meisten freien Arbeitskräfte aus der Bau- (über 11%), Metall- und Elektrobranche (knapp 8%) dem Handel (über 10%), Fremdenverkehr (über 7%), Büroberufe (über 11%) und Hilfsberufe (über 19%).¹⁸⁴ Die genaue Aufschlüsselung der arbeitslosen Berufsgruppen im Bezirk Wiener Neustadt können der Tabelle „Arbeitslose nach zuletzt ausgeübtem Beruf“ im Anhang entnommen werden.

¹⁸¹ Vgl. URL: <http://iambweb.ams.or.at/ambweb/AmbwebServlet?trn=start> [18.01.2012]

¹⁸² Vgl. URL: <http://iambweb.ams.or.at/> [18.01.2012]

¹⁸³ Vgl. URL: <http://iambweb.ams.or.at/> [18.01.2012]

¹⁸⁴ Vgl. URL: <http://iambweb.ams.or.at/> [18.01.2012]

4. Bauland und Baulandreserven

Insgesamt sind in Wiener Neustadt **rd. 1.280 ha** als **Bauland** gewidmet (21,7 % der Fläche der Stadtgemeinde). Davon entfallen **61,5 %** auf **Wohngebiet** (Bauland-Wohngebiet, Bauland-Kerngebiet [inkl. Bauland-Kerngebiet Handel], Bauland-Agrargebiet, Bauland-Gebiete für erhaltenswerte Ortsstrukturen), **30,3 %** auf **Bauland-Betriebsgebiet** und **Bauland-Industriegebiet**. Die Widmungen als Bauland für Einkaufszentren und Fachmärkte (B-EZ-5000, B-FM-5000) außerhalb der Zentrumszonen wurden auf die ursprüngliche Widmung rückgeführt. Rund 8,2 % entfallen auf Sondergebiete für öffentliche Einrichtungen. (u. a. Schulen, Museen, Krankenhaus, Freizeit und Sport).¹⁸⁵

Unbebaute Flächen für die weitere Entwicklung von Industrie- und Betriebsgebieten stehen grundsätzlich im Norden (Civitas Nova und Industriegebiet Nord), im Süden (Breitenauer Siedlung) und im Westen (entlang der Fischauer Gasse und der Puchberger Straße) zur Verfügung.

Die **Baulandreserve** an Bauland-Betriebsgebiet und Bauland-Industriegebiet beträgt rund **107 ha**, wobei derzeit nicht die gesamte Fläche zum Verkauf oder zur Pacht angeboten wird.¹⁸⁶

¹⁸⁵ Vgl. Hierzegger, 2007, S. 30. iVm. Flächenwidmungsplan von Wiener Neustadt Stand 10.03.2009

¹⁸⁶ Vgl. ebenda, 2007, S. 30ff iVm. Flächenwidmungsplan von Wiener Neustadt Stand 10.03.2009

Quellenverzeichnis

Arbeitsmarktservice Österreich (Hrsg.): Grafisches Arbeitsmarkt Informationssystem, Bezirksprofile 2009, Arbeitsmarktbezirk 334 Wr. Neustadt, 2010, S. 1-15.

CIMA Österreich GmbH: Kaufkraftstrom- und Einzelhandelsstrukturuntersuchung Niederösterreich (KANO 2006), Detailauswertung Stadt Wr. Neustadt; Kaufkraft und Kaufkraftströme/Einzelhandelsstruktur/Kundenbeurteilungen/Innenstadt-Check, in: Sparte Handel der Wirtschaftskammer Niederösterreich (Hrsg.): Kaufkraftstrom- und Einzelhandelsstrukturuntersuchung Niederösterreich (KANO 2006), Detailauswertung Stadt Wr. Neustadt; Kaufkraft und Kaufkraftströme/Einzelhandelsstruktur/Kundenbeurteilungen/Innenstadt-Check, März 2007, S. 1-29.

Gotsbacher, Rainer: Technopol Wiener Neustadt / Standortprofil, Wiener Neustadt, April 2007, Online im WWW abrufbar unter URL: http://www.ecoplus.at/magazin/00/artikel/19314/doc/d/Standortprofil_Technopol_Wiener_Neustadt_2009.pdf [Stand: 19.03.2009]

Magistrat der Stadt Wiener Neustadt (Hrsg.): Statistischer Jahresbericht der Stadt Wiener Neustadt 2010, 45. Jahrgang, 2010, S. 1-68.

Hierzegger / Linzer u.a.: Masterplan 2020 / Stadtgemeinde Wiener Neustadt / Bestandsanalyse und Räumliches Leitbild / Erläuterungstext, Wien, 7. Jänner 2008, S. 1-167.

Gesetze, Verordnungen:

Wiener Neustädter Stadtrecht 1977: zuletzt geändert mit LGBl. 1025--11 11. Novelle 28/01, 26. April 2001, Online im WWW abrufbar unter URL: http://www.wiener-neustadt.gv.at/iddb/archiv47/13_archiv47_5228.pdf [Stand: 06.02.2009]

Zentrale-Orte-Raumordnungsprogramm: zuletzt geändert mit LGBI. 8000/24-1 (Blatt 1-14) i.d.g.F. 62/92, 6. Mai 1992, Online im WWW abrufbar unter URL: http://www.ris.bka.gv.at/Dokumente/LrNo/LRNI_1992062/LRNI_1992062.pdf [Stand: 11.02.2009]

Anhang

1. Abkürzungsverzeichnis

AK	Arbeiterkammer
AMS	Arbeitsmarktservice
BFI	Berufsförderungsinstitut
F&E	Forschung und Entwicklung
Fotec GmbH	Forschungs- und Technologietransfer GmbH
ha	Hektar
KH	Krankenhaus
km	Kilometer
Milak	Militärakademie
NÖ	Niederösterreich
ÖROK	Österreichische Raumordnungskonferenz
RIZ	Regional-Innovations-Zentrum (Niederösterreichs Gründeragentur GmbH)

2. Begriffserklärung

Kaufkraft: die Fähigkeit einer Person bzw. eines Haushaltes mit verfügbarem Geld in einem bestimmten Zeitraum Güter zu erwerben (= sämtliche Geldmittel, die einer Person bzw. einem Haushalt zur Verfügung stehen, wie Gehalt, Pensionen, Beihilfen, Vermögensverzehr und Kredite)

Kaufkraft-Volumen: gesamte Kaufkraft aller Haushalte in einem bestimmten Gebiet (monetär in €).

Güter des kurzfristigen Bedarfs (KFR Bedarfsgüter): Nahrungs- und Genussmittel, Apotheken- und Reformwaren, Drogerie- und Parfümeriewaren, Blumen, Pflanzen und zoologische Artikel

Güter des mittelfristigen Bedarfs (MFR Bedarfsgüter): Bücher, Schreibwaren, Büroartikel, Spielwaren, Hobby- und Geschenkartikel, Schuhe und Lederwaren, Bekleidung und Wäsche, Sportartikel

Güter des langfristigen Bedarfs“ (LFR Bedarfsgüter): Unterhaltungselektronik, Elektrogeräte und Beleuchtungsartikel, Foto und Optik, Haushaltswaren, Glas, Porzellan und Keramik, Werkzeug, Bau-/Heimwerkerwaren und Gartenbedarf, Möbel, Wohnungseinrichtung und Heimtextilien, Uhren und Schmuck

Kaufkraft-Zufluss: entspricht jener Kaufkraft, die nicht von Haushalten des definierten Gebietes (Stadt Wiener Neustadt) stammt, jedoch in dem definierten Gebiet gebunden wird (gesamte Bezirk, angrenzende Bezirke, angrenzende Bundesländer; „Kaufkraft von außen“).

Wirksame Kaufkraft (Einzelhandelsumsatz): entspricht der tatsächlich in einem definierten Gebiet (Stadt Wiener Neustadt, gesamte Bezirk, angrenzende Bezirke, angrenzende Bundesländer) gebundenen Kaufkraft.

Erwerbspersonen: alle über 15-jährigen in Voll- oder Teilzeitbeschäftigung, einschließlich der Selbständigen und mithelfenden Angehörigen, Arbeitslosen, Präsenz- und Zivildienstler und Personen in Karenz- und Mutterschutz.

Erwerbstätige: Erwerbspersonen ohne Arbeitslosen und ohne Personen in Karenz und Mutterschutz.

3. Tabellen

STATISTIK AUSTRIA

Volkszählung vom 15. Mai 2001 Erwerbs- u. Schülerpendler; Wohnbevölkerung bzw. Erwerbspersonen nach berufl. u. wirtschaftl. Merkmalen

Gemeinde: Wiener Neustadt (30401)

Merkmal	Insg.	Tages- pendler	Nicht- tages- pendler
Erwerbstätige			
... am Wohnort	17.194	16.888	306
Nichtpendler	592	592	..
Gemeinde			
Binnenpendler	8.927	8.927	..
Auspendler	7.675	7.369	306
in and.			
Gemeinde d. Pol. Bez.	..	..	..
in and.			
Pol. Bez. d. Bundesl.	4.271	4.190	81
in and. Bundesland	3.336	3.179	157
ins Ausland	68	..	68
Einpendler	17.220	16.213	1.007
aus and.			
Gemeinde d. Pol. Bez.	..	..	..
aus and.			
Pol. Bez. d. Bundesl.	12.311	11.991	320
aus and. Bundesland	4.909	4.222	687
... am Arbeitsort	26.739	25.732	1.007
Index d. Pendlersaldos	155,5		
Index d. Pendlermobilität	144,8		

Merkmal	Insg.	Tages- pendler	Nicht- tages- pendler
Schüler u. Studenten			
... am Wohnort	5.071	4.967	104
Nichtpendler	..	..	..
Gemeinde			
Binnenpendler	4.349	4.349	..
Auspendler	722	618	104
in and.			
Gemeinde d. Pol. Bez.	..	..	..
in and. Pol.			
Bez. d. Bundesl.	257	238	19
in and. Bundesland	449	380	69
ins Ausland	16	..	16
Einpendler	6.757	6.105	652
aus and.			
Gemeinde d. Pol. Bez.	..	..	..
aus and.			
Pol. Bez. d. Bundesl.	5.104	4.884	220
aus and. Bundesland	1.653	1.221	432
... am Schulort	11.106	10.454	652
Index d. Pendlersaldos	219,0		
Index d. Pendlermobilität	147,5		

Merkmal	Insg.	%	männl.	weibl.
Erwerbspersonen	19.490	100,0	10.425	9.065
Nach Stellung im Beruf				
Selbständiger	1.241	6,4	809	432
Mithelfender Familienang.	91	0,5	28	63
Angestellter, Vertragsb. im öffentl. Dienst, Beamter	11.517	59,1	5.557	5.960
Facharbeiter	2.077	10,7	1.646	431
Angelemter Arbeiter	2.194	11,3	1.166	1.028
Hilfsarbeiter	2.179	11,2	1.144	1.035
Erstmals Arbeit suchend	191	1,0	75	116

Merkmal	Insg.	%	männl.	weibl.
Wohnbevölkerung	37.627	100,0	17.830	19.797
Nach Stellung im Beruf				
Selbständiger	1.852	4,9	1.080	772
Mithelfender Familienang.	113	0,3	41	72
Angestellter, Vertragsb. im öffentl. Dienst, Beamter	16.217	43,1	7.709	8.508
Facharbeiter	2.991	7,9	2.019	972
Angelemter Arbeiter	3.126	8,3	1.561	1.565
Hilfsarbeiter	3.057	8,1	1.512	1.545
Erstmals Arbeit suchend	227	0,6	90	137
Nicht Erwerbsperson	10.044	26,7	3.818	6.226

**STATISTIK
AUSTRIA**
**Volkszählung vom 15. Mai 2001
Erwerbs- u. Schülerpendler; Wohnbevölkerung bzw.
Erwerbspersonen nach berufl. u. wirtschaftl. Merkmalen**

Gemeinde: Wiener Neustadt (30401)

Merkmal	Insg.	%	männl.	weibl.	Merkmal	Insg.	%	männl.	weibl.
Erwerbspersonen	19.490	100,0	10.425	9.065	Wohnbevölkerung	37.627	100,0	17.830	19.797
Nach ÖNACE-95-Abschnitt					Nach ÖNACE-95-Abschnitt				
Land- u. Forstwirtschaft	113	0,6	63	50	Land- u. Forstwirtschaft	138	0,4	70	68
Fischerei u. Fischzucht	1	0,0	1	0	Fischerei u. Fischzucht	1	0,0	1	0
Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erde	17	0,1	14	3	Bergbau u. Gewinnung von Steinen u. Erde	30	0,1	16	14
Sachgütererzeugung	3.481	17,9	2.400	1.081	Sachgütererzeugung	5.222	13,9	3.130	2.092
Energie- u. Wasserversorgung	119	0,6	85	34	Energie- u. Wasserversorgung	188	0,5	114	74
Bauwesen	1.177	6,0	989	188	Bauwesen	1.764	4,7	1.244	520
Handel; Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgüter	3.729	19,1	1.729	2.000	Handel; Reparatur v. Kfz u. Gebrauchsgüter	5.049	13,4	2.327	2.722
Beherbergungs- u. Gaststättenwesen	878	4,5	368	510	Beherbergungs- u. Gaststättenwesen	1.184	3,1	495	689
Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	1.282	6,6	938	344	Verkehr u. Nachrichtenübermittlung	1.950	5,2	1.211	739
Kredit- u. Versicherungswesen	603	3,1	311	292	Kredit- u. Versicherungswesen	823	2,2	410	413
Realitätenwesen, Unternehmensdienstl.	1.844	9,5	945	899	Realitätenwesen, Unternehmensdienstl.	2.552	6,8	1.260	1.292
Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	1.490	7,6	963	527	Öffentl. Verwaltung, Sozialversicherung	2.190	5,8	1.280	910
Unterrichtswesen	1.438	7,4	435	1.003	Unterrichtswesen	2.034	5,4	724	1.310
Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	2.123	10,9	653	1.470	Gesundheits-, Veterinär- u. Sozialwesen	2.882	7,7	1.022	1.860
Erbringung v. sonst. öffentl. u. pers. Dienstl.	956	4,9	444	512	Erbringung v. sonst. öffentl. u. pers. Dienstl.	1.286	3,4	596	690
Private Haushalte	40	0,2	8	32	Private Haushalte	50	0,1	15	35
Exterritoriale Organisationen	8	0,0	4	4	Exterritoriale Organisationen	13	0,0	7	6
Erstmals Arbeit suchend	191	1,0	75	116	Erstmals Arbeit suchend	227	0,6	90	137
					Nicht Erwerbsperson	10.044	26,7	3.818	6.226

Quelle: Statistik Austria, Volkszählung 15. Mai 2001, Online im WWW abrufbar
unter URL: <http://www.statistik.at/blickgem/vz5/g30401.pdf> [31.03.2009]



**Abgestimmte Erwerbsstatistik 2008:
Bevölkerung nach Erwerbsstatus; Erwerbstätige nach
Stellung im Beruf und wirtschaftlicher Zugehörigkeit**

Gemeinde: Wiener Neustadt (30401)
Politischer Bezirk: Wiener Neustadt (Stadt) (304)
NUTS 3 Region: Niederösterreich-Süd (AT122)
Bundesland (NUTS 2): Niederösterreich

Merkmal	Zusammen	in %	Männer	Frauen
Bevölkerung	40.467	100,0	19.426	21.041
in %	100		48,0	52,0
Erwerbsstatus				
Erwerbspersonen	19.691	48,7	10.429	9.262
erwerbstätig	18.264	45,1	9.659	8.605
arbeitslos	1.427	3,5	770	657
Nicht-Erwerbspersonen	20.776	51,3	8.997	11.779
Personen unter 15 Jahre	6.229	15,4	3.195	3.034
Personen mit Pensionsbezug	8.708	21,5	3.686	5.022
Schülerinnen, Schüler, Studierende ¹⁾	1.566	3,9	760	806
ausschließlich im Haushalt Tätige und Andere ¹⁾	4.273	10,6	1.356	2.917
Quoten				
Allgemeine Erwerbsquote in %	48,7		53,7	44,0
Erwerbsquote der 15-64 Jährigen in %	71,1		76,6	65,9
Erwerbstätigenquote der 15-64 Jährigen in %	65,9		70,9	61,2
Erwerbstätige	18.264	100,0	9.659	8.605
nach Stellung im Beruf				
unselbständig Erwerbstätige	16.528	90,5	8.753	7.775
selbständig Erwerbstätige, mithelfende Familienangehörige	1.262	6,9	864	398
temporär von der Arbeit abwesend ²⁾	474	2,6	42	432
nach wirtschaftlicher Zugehörigkeit (ÖNACE-Abschnitte) ³⁾				
Land- und Forstwirtschaft	45	0,2	27	18
Bergbau	11	0,1	10	1
Herstellung von Waren	2.446	13,4	1.798	648
Energieversorgung	46	0,3	30	16
Wasserversorgung und Abfallentsorgung	211	1,2	178	33
Bau	821	4,5	722	99
Handel	2.822	15,5	1.351	1.471
Verkehr	773	4,2	639	134
Beherbergung und Gastronomie	732	4,0	323	409
Information und Kommunikation	392	2,1	261	131
Finanz- und Versicherungsleistungen	463	2,5	215	248
Grundstücks- und Wohnungswesen	160	0,9	75	85
Freiberufliche/technische Dienstleistungen	879	4,8	466	413
Sonstige wirtschaftlichen Dienstleistungen	737	4,0	407	330
Öffentliche Verwaltung	733	4,0	464	269
Erziehung und Unterricht	491	2,7	186	305
Gesundheits- und Sozialwesen	826	4,5	196	630
Kunst, Unterhaltung und Erholung	147	0,8	67	80
Sonstige Dienstleistungen	405	2,2	104	301
Private Haushalte	1	0,0	1	-
Exterritoriale Organisationen	2	0,0	-	2
Unbek. Wirtschaftstätig. o. fehlende Zuordnung zu einer Arbeitsstätte ⁴⁾	4.647	25,4	2.097	2.550

Q: STATISTIK AUSTRIA, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2008. Erstellt am: 09.12.2010.

1) Personen unter 15 Jahren ausgenommen.

2) Mutterschutz, Elternkarenz, in Krankenstand, Bildungskarenz, Familienhospizkarenz, Waffen- oder Kaderübung des Bundesheeres; Annahme aufrechtes Dienstverhältnis

3) ÖNACE 2008, Zuordnung der Erwerbstätigen auf Arbeitsstättenebene; ohne temporär von der Arbeit Abwesende.

4) Auf Ebene der Unternehmen ist eine vollständigere Zuordnung der Erwerbstätigen möglich.

**Quelle: Statistik Austria, Abgestimmte Erwerbsstatistik 2008, Online im WWW
abrufbar unter URL: <http://www.statistik.at/blickgem/ae1/g30401.pdf> [26.08.2011]**



Arbeitslosigkeit

Arbeitslose nach Gemeinden
Datum: 12/2011 Region: Wiener Neustadt 334
Bestand arbeitsloser Personen zum Stichtag

	Frauen			Männer			Gesamt		
	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %
30401-WIENER NEUSTADT	911	103	12,7%	1.292	15	1,2%	2.203	118	5,7%
32301-BAD FISCHAU-BRUNN	33	2	6,5%	53	15	39,5%	86	17	24,6%
32302-BAD SCHOENAU	9	3	50,0%	16	-8	-33,3%	25	-5	-16,7%
32304-EBENFURTH	53	-4	-7,0%	93	-11	-10,6%	146	-15	-9,3%
32305-EGGENDORF	74	16	27,6%	100	23	29,9%	174	39	28,9%
32306-BAD ERLACH	47	4	9,3%	61	4	7,0%	108	8	8,0%
32307-FELIXDORF	83	10	13,7%	131	29	28,4%	214	39	22,3%
32308-GUTENSTEIN	11	-5	-31,2%	23	1	4,5%	34	-4	-10,5%
32309-HOCHNEUKIRCHEN-GSCHAITD	12	-4	-25,0%	32	-2	-5,9%	44	-6	-12,0%
32310-HOCHWOLKERSDORF	3	-2	-40,0%	29	5	20,8%	32	3	10,3%
32311-HOHE WAND	16	3	23,1%	29	-3	-9,4%	45	0	0,0%
32312-HOLLENTON	8	2	33,3%	14	-4	-22,2%	22	-2	-8,3%
32313-KATZELSDORF	26	1	4,0%	33	-3	-8,3%	59	-2	-3,3%
32314-KIRSCHLAG	17	3	21,4%	34	-11	-24,4%	51	-8	-13,6%

Es werden die aktuellen Gemeindebezeichnungen verwendet.
ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!
AL200 / Würfel: amb/wal200

1



Arbeitslosigkeit

Arbeitslose nach Gemeinden
Datum: 12/2011 Region: Wiener Neustadt 334
Bestand arbeitsloser Personen zum Stichtag

	Frauen			Männer			Gesamt		
	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %
IN DER BÜCKLIGEN WELT									
32315-KRUMBACH	21	9	75,0%	34	-2	-5,6%	55	7	14,6%
32316-LANZENKIRCHEN	56	8	16,7%	86	-18	-17,3%	142	-10	-6,6%
32317-LICHTEGEGG	11	1	10,0%	9	-1	-10,0%	20	0	0,0%
32318-LICHTENWOERTH	63	3	5,0%	84	8	10,5%	147	11	8,1%
32319-MARKT PIESTING	41	-19	-31,7%	72	-17	-19,1%	113	-36	-24,2%
32320-MATZENDORF-HOELLES	27	8	42,1%	33	-9	-21,4%	60	-1	-1,6%
32321-MIESENBACH	7	0	0,0%	5	0	0,0%	12	0	0,0%
32322-MUGGENDORF	4	0	0,0%	4	-2	-33,3%	8	-2	-20,0%
32323-PERNITZ	36	-16	-30,8%	50	-13	-20,6%	86	-29	-25,2%
32324-ROHR IM GEBIRGE	6	4	200,0%	9	-1	-10,0%	15	3	25,0%
32325-BROMBERG	9	-1	-10,0%	18	2	12,5%	27	1	3,8%

Es werden die aktuellen Gemeindebezeichnungen verwendet.
ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!
AL200 / Würfel: amb/wal200

2



Arbeitslose nach Gemeinden
 Datum: 12/2011 Region: Wiener Neustadt 334
 Bestand arbeitsloser Personen zum Stichtag

	Frauen			Männer			Gesamt		
	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %
32326-SCHWARZENBACH	10	0	0,0%	18	0	0,0%	28	0	0,0%
32327-SOLLENAU	88	0	0,0%	133	-4	-2,9%	221	-4	-1,8%
32330-THERESIENFELD	42	-5	-10,6%	60	-14	-18,9%	102	-19	-15,7%
32331-WAIDMANNFELD	19	4	26,7%	21	3	16,7%	40	7	21,2%
32332-WALDEGG	33	-1	-2,9%	54	-7	-11,5%	87	-8	-8,4%
32333-WALPERSBACH	13	6	85,7%	9	-3	-25,0%	22	3	15,8%
32334-WEIKERSDORF AM STEINFELDE	13	2	18,2%	23	4	21,1%	36	6	20,0%
32335-WIESMATH	18	5	38,5%	22	-4	-15,4%	40	1	2,6%
32336-WINZENDORF-MUTHMANNSDORF	32	12	60,0%	37	-3	-7,5%	69	9	15,0%
32337-WOELLERSDORF-STEINABRUECKL	69	-3	-4,2%	88	-9	-9,3%	157	-12	-7,1%
32338-ZILLINGDORF	28	4	16,7%	49	-7	-12,5%	77	-3	-3,8%
Gesamt	1.949	152	8,5%	2.858	-47	-1,6%	4.807	105	2,2%

Es werden die aktuellen Gemeindebezeichnungen verwendet.
 ACHTUNG: Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!
 AL200 / Würfel: amb/wa200

3

Quelle: AMS Arbeitsmarktdaten, Dezember 2011, Online im WWW abrufbar unter URL: <http://iambweb.ams.or.at/> [18.01.2012]



Arbeitslosigkeit

Arbeitslose nach Ausbildung
 Datum: 12/2011 Region: Wiener Neustadt 334
 Bestand arbeitsloser Personen zum Stichtag

	Frauen			Männer			Gesamt		
	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %
Keine abgeschl.Schule	148	18	13,8%	172	36	26,5%	320	54	20,3%
Pflichtschule	920	63	7,4%	1.309	3	0,2%	2.229	66	3,1%
Lehre	490	66	15,6%	1.039	-84	-7,5%	1.529	-18	-1,2%
Teilintegrative Lehrausb.	0	0	/0	0	0	/0	0	0	/0
(Lehre u.) Meisterprüfung	5	-2	-28,6%	34	0	0,0%	39	-2	-4,9%
Mittl.tech.gew.Schule	5	3	150,0%	33	13	65,0%	38	16	72,7%
Mittlere kaufm.Schule	58	-4	-6,5%	30	-1	-3,2%	88	-5	-5,4%
Sonstige mittlere Schule	75	-2	-2,6%	17	-10	-37,0%	92	-12	-11,5%
Allgemeinb.höhere Schule	43	0	0,0%	31	2	6,9%	74	2	2,8%
Höhtech.gewerbl.Schule	11	2	22,2%	93	-5	-5,1%	104	-3	-2,8%
Höhtkaufmännische Schule	51	-8	-13,6%	18	-3	-14,3%	69	-11	-13,8%
Sonstige höhere Schule	77	-1	-1,3%	26	6	30,0%	103	5	5,1%
Akademie (Pädak u.ä.)	5	1	25,0%	2	-1	-33,3%	7	0	0,0%
Fachhochschule Bakkalare	3	1	50,0%	1	-2	-66,7%	4	-1	-20,0%
Fachhochschule	8	-2	-20,0%	16	3	23,1%	24	1	4,3%
Bakkalaureatstudium	4	3	300,0%	1	-1	-50,0%	5	2	66,7%
Universität	42	13	44,8%	32	1	3,2%	74	14	23,3%

ACHTUNG! Rundungsdifferenzen bei Durchschnittswerten möglich!
 AL600 / Würfel: amb \wal600

1



Arbeitslosigkeit

Arbeitslose nach Ausbildung
 Datum: 12/2011 Region: Wiener Neustadt 334
 Bestand arbeitsloser Personen zum Stichtag

	Frauen			Männer			Gesamt		
	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %
Ausbildung ungeklärt	4	1	33,3%	4	-4	-50,0%	8	-3	-27,3%
Gesamt	1.949	152	8,5%	2.858	-47	-1,6%	4.807	105	2,2%

Quelle: AMS Arbeitsmarktdaten, Dezember 2011, Online im WWW abrufbar unter URL: <http://iambweb.ams.or.at/> [18.01.2011]



Arbeitslosigkeit

Arbeitslose nach zuletzt ausgeübtem Beruf

Datum: 12/2011 Region: Wiener Neustadt 334

Bestand arbeitsloser Personen zum Stichtag

	Frauen			Männer			Gesamt		
	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %
Berufsabteilung:									
0 Land- und Forst	32	-8	-20,0%	74	-18	-19,6%	106	-26	-19,7%
1/2/3 Industrie, Gewerbe	418	50	13,6%	1.861	-18	-1,0%	2.279	32	1,4%
4 Handel, Verkehr	363	26	7,7%	347	17	5,2%	710	43	6,4%
5 Dienstleistungen	537	50	10,3%	218	9	4,3%	755	59	8,5%
6 Technische Berufe	21	-1	-4,5%	118	-21	-15,1%	139	-22	-13,7%
7 Verwaltung, Büro	402	18	4,7%	171	-23	-11,9%	573	-5	-0,9%
8 Gesundheit, Lehrberuf	168	19	12,8%	64	8	14,3%	232	27	13,2%
9 Unbestimmt	8	-2	-20,0%	5	-1	-16,7%	13	-3	-18,8%
Keine Angabe	0	0	/0	0	0	/0	0	0	/0
Gesamt	1.949	152	8,5%	2.858	-47	-1,6%	4.807	105	2,2%
Berufsobergruppen:									
01-06 Land- und Forst	32	-8	-20,0%	74	-18	-19,6%	106	-26	-19,7%
dar:060 Forstarbeiter	1	0	0,0%	6	-1	-14,3%	7	-1	-12,5%
10-11 Bergbau	0	0	/0	0	0	/0	0	0	/0

ACHTUNG! Rundungsdifferenzen möglich bei Durchschnittswerten!
AL301 / Würfel: amb\wa301

1



Arbeitslosigkeit

Arbeitslose nach zuletzt ausgeübtem Beruf

Datum: 12/2011 Region: Wiener Neustadt 334

Bestand arbeitsloser Personen zum Stichtag

	Frauen			Männer			Gesamt		
	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %
12-15 Steine- Erde	2	2	/0	28	-11	-28,2%	30	-9	-23,1%
16-17 Bau	6	-2	-25,0%	556	-43	-7,2%	562	-45	-7,4%
dar:1799 Bauhilfsarb.	1	0	0,0%	201	5	2,6%	202	5	2,5%
18-24 Metall- Elektrob.	21	-1	-4,5%	375	-3	-0,8%	396	-4	-1,0%
25-26 Holz	4	1	33,3%	78	1	1,3%	82	2	2,5%
27 Leder	0	0	/0	0	0	/0	0	0	/0
28-29 Textil	4	-2	-33,3%	4	-2	-33,3%	8	-4	-33,3%
30-32 Bekleidung	15	1	7,1%	7	2	40,0%	22	3	15,8%
33 Papier	2	2	/0	9	3	50,0%	11	5	83,3%
34 Graphik	4	-2	-33,3%	20	5	33,3%	24	3	14,3%
35 Chemie	4	0	0,0%	25	-4	-13,8%	29	-4	-12,1%
36-37 Nahrung	14	2	16,7%	35	2	6,1%	49	4	8,9%
38 Maschinisten	5	1	25,0%	123	3	2,5%	128	4	3,2%
39 Hilfsberufe	337	48	16,6%	601	29	5,1%	938	77	8,9%
dar:3999 HB allg.Art	212	29	15,8%	334	-22	-6,2%	546	7	1,3%
40-41 Handel	336	27	8,7%	171	26	17,9%	507	53	11,7%
42-47 Verkehr	27	-1	-3,6%	175	-9	-4,9%	202	-10	-4,7%

ACHTUNG! Rundungsdifferenzen möglich bei Durchschnittswerten!
AL301 / Würfel: amb\wa301

2



Arbeitslose nach zuletzt ausgeübtem Beruf

Datum: 12/2011 Region: Wiener Neustadt 334

Bestand arbeitsloser Personen zum Stichtag

	Frauen			Männer			Gesamt		
	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %	Bestand	Veränderung zum VJ absolut	Veränderung zum VJ in %
48 Boten, Diener	0	0	/0	1	0	0,0%	1	0	0,0%
50-52 Fremdenverkehr	238	17	7,7%	114	6	5,6%	352	23	7,0%
53 Hausgehilfen	11	4	57,1%	3	-3	-50,0%	14	1	7,7%
54-56 Reinigung	255	30	13,3%	48	4	9,1%	303	34	12,6%
57 Friseure	30	-1	-3,2%	9	-4	-30,8%	39	-5	-11,4%
58-59 Sonstige Dienste	3	0	0,0%	44	6	15,8%	47	6	14,6%
60-68 Techniker	21	-1	-4,5%	118	-21	-15,1%	139	-22	-13,7%
71-73 Verwaltung	4	3	300,0%	8	-3	-27,3%	12	0	0,0%
74-75 Wirtsch./Jurist	5	1	25,0%	9	-3	-25,0%	14	-2	-12,5%
76-78 Büroberufe	393	14	3,7%	154	-17	-9,9%	547	-3	-0,5%
80-81 Gesundheit	87	-8	-8,4%	30	2	7,1%	117	-6	-4,9%
82 Religion	0	0	/0	1	1	/0	1	1	/0
83-89 Lehr-/Kulturber.	81	27	50,0%	33	5	17,9%	114	32	39,0%
99 Unbestimmt	8	-2	-20,0%	5	-1	-16,7%	13	-3	-18,8%
Gesamt	1.949	152	8,5%	2.858	-47	-1,6%	4.807	105	2,2%

ACHTUNG! Rundungsdifferenzen möglich bei Durchschnittswerten!
AL301 / Würfel: amb\wal301

3

Quelle: AMS Arbeitsmarktdaten, Dezember 2011, Online im WWW abrufbar
unter URL: <http://iambweb.ams.or.at/> [18.01.2012]

10 der größten Produktionsbetriebe im Bezirk Wiener Neustadt- gerundete Anzahl der Beschäftigten 2010

Triumph International Aktiengesellschaft	830
SCA Hygiene Products GmbH	570
Wewalka GmbH Nfg.KG	350
DIAMOND AIRCRAFT INDUSTRIES GmbH	320
Wopfinger Baustoffindustrie GmbH	310
ASTA Elektrodraht GmbH & Co	300
Ing. W. P. Handler Baugesellschaft m.b.H.	290
DYNACAST Österreich Gesellschaft m.b.H.	240
MABA Fertigteilindustrie GmbH	230
Uhl Bau GmbH	210

10 der größten Dienstleistungsbetriebe im Bezirk Wiener Neustadt- gerundete Anzahl der Beschäftigten 2010

SERVICE MENSCH GmbH	1.480
Berufsförderungsinstitut Niederösterreich	820
Lebenshilfe Niederösterreich gemeinnützige GmbH	740
Fachhochschule Wiener Neustadt f. Wirtschaft u.Technik Ges.m.b.H.	550
Stadt Wiener Neustadt	510
TRANSFER Planconsult Datentransfer und Anlagenconsulting GmbH	420
TRANSFER JOBSERVICE GmbH	210
Wiener Neustädter Sparkasse	200
Kurzentrums 'Landsknechte' Bad Schönau Gesellschaft m.b.H.	190
Asia Resort Linsberg Betriebs GmbH	180

Quelle: AMS Grafisches Arbeitsmarkt Informationssystem, Bezirksprofile 2010, Arbeitsmarktbezirk 334 Wr. Neustadt, Online im WWW abrufbar unter URL: http://www.arbeitsmarktprofile.at/PDF/Wr_Neustadt_2010.pdf [18.01.2012]

Anmerkung: Stadt Wiener Neustadt hatte im Jahr 2010 in Summe 1.215 Bedienstete